

Informationsveranstaltung Direktion Planung und Verkehr

Präsentation vom 24. Juni 2021
Schule Liebefeld Hessgut (Aula)

Christian Burren, **Gemeinderat Planung und Verkehr**

Stephan Felber, **Planungsabteilung**

Daniel Matti, **Abteilung Verkehr und Unterhalt**

Martin Wenger, **Bauinspektorat**

Tanja Hug, **Dienstzweig Verkehr**

Themenübersicht

Begrüssung / Einführung

Christian Burren

Infos Verkehr und Unterhalt

Daniel Matti

Fuss Velo Köniz

Tanja Hug

Infos Bauinspektorat

Martin Wenger

Infos Planungsabteilung

Stephan Felber

Diskussion/ Fragen / Varia

Christian Burren

Ausklang: Apéro und Gedankenaustausch

Abteilung Verkehr und Unterhalt

Daniel Matti Leiter Abteilung Verkehr und Unterhalt

- Fuss Velo Köniz
- Verkehrsentwicklung Wangental
- Sanierung Seftigenstrasse und Tramlinienverlängerung

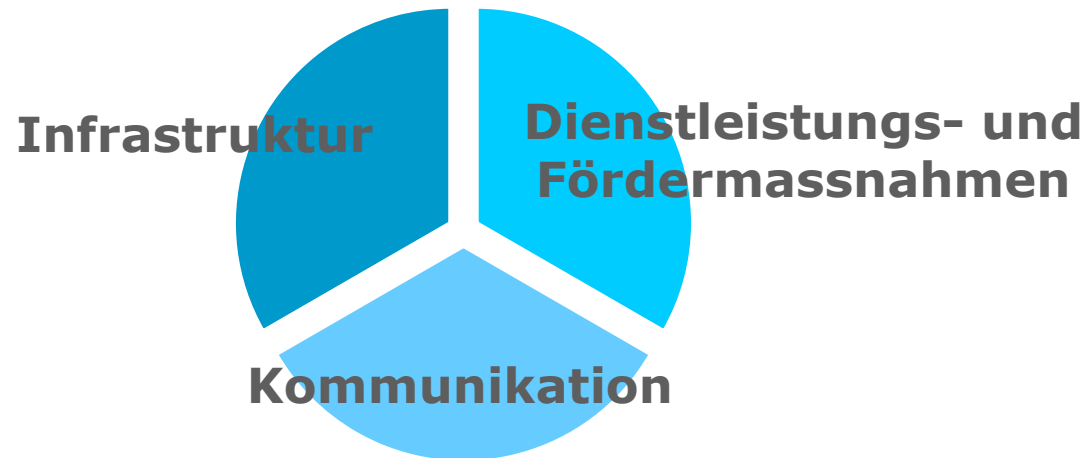
Fuss Velo Köniz aktueller Stand

Tanja Hug
Programmleiterin Fuss Velo Köniz



1. Fazit/Stand Programm

- Hoher Output trotz Corona
- Umsetzung Legislaturziele auf Kurs
- Schwerpunkte aus Parlamentsauftrag berücksichtigt



2. Umgesetzte Massnahmen 2020

Infrastruktur

- Schulwegsicherheit (Trottoir in Schwanden)
- Kürzere Wege dank rund 40 für den Fuss- und/oder Veloverkehr geöffneten Sackgassen
- 7 neue altersgerechte Sitzbänke im Strassenraum, u.a. aufgrund Rückmeldung Altersheim Tertianum Wabern
- Umgestaltung hindernisfreie Haltestellen UHH
- 1 gedeckter Veloabstellplatz (Bellevuestrasse)
- Planung grössere Infrastruktur-Projekte für 2021f







Maygut - Str.



König-Waldstrasse
17 Bern Bahnhof
23 Matten Lindenberg
27 Kirschen
57
10:00

17 Bern Bahnhof

604

HES



BE-722201

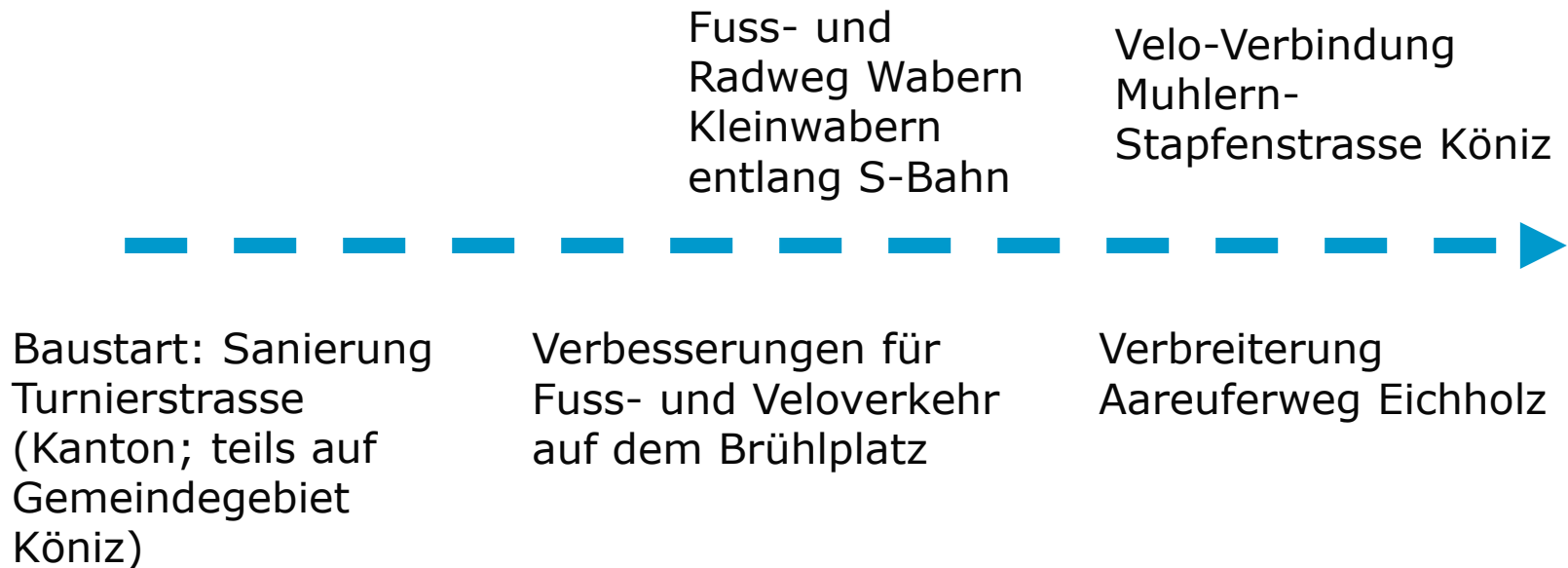
EXISERLOS



Fuss
Velo
Köniz

Spiegel-Str.

Planung grössere Infrastruktur-Projekte für 202f



2. Umgesetzte Massnahmen 2020

Dienstleistungs- und Fördermassnahmen I

- Pilot "Veloförderung an der Oberstufe" mit dem OZK: u. a. Servicebus für Schulen, Teilnahme Défi Velo, Leuchtwesten nähen, Veloausflüge zum BIZ und im Sport
- Erste Veloräumaktion der öffentlichen Veloabstellplätzen
- Sponsoring E-Cargo-Bike beim Standort Bibliothek Stapfen
- Neuauflage Mobilitätsmappe für Neuzugezogene und neue Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung





Die mobile
Velo und E-Bike
Werkstatt

drahtes






Wohnt am Landest 1000 und
die Arbeit weiterhin und in
den nächsten Tagen.

Aufräumaktion Veloabstellplätze

Am 18. November 2020 werden alle Fahrräder,
welche länger als 21 Tage unentgeltlich auf
denen Veloabstellplätzen abgestellt sind, bzw. noch
nicht abgeholt wurden, weggenommen und eingeparkt.
Die Eigentümer können sich mit dem Rückgabeantrag helfen,
wenn sie sich dem "Rückgabeantrag" anschließen.

 <https://www.stadt.wien.at/service/verkehr/verkehrsmittel/abstellplaetze>

Die Stadt Wien ist für die Bereitstellung der Informationen verantwortlich. Die Stadt Wien ist nicht für die Richtigkeit der Informationen verantwortlich. Die Stadt Wien ist nicht für die Richtigkeit der Informationen verantwortlich.



DEORE

SHIMANO



Gemeinde
Köniz

Danke, dass Sie Velo fahren!



fussveloköniz.ch/veloräumaktion



Fuss
Velo
Hönitz

carvelo 2go
#Cargo-Bike Sharing



LLER

er rund rollt...

en

CG
CENTER
in Belg

el
ektivien

RSE

SINCE 1993

nann

as Velo

VELO

Ortsplan Köniz



Das Mobilitätsset

Damit Neuzugezogene und neue Mitarbeitende der Gemeinde Köniz richtig in Fahrt kommen



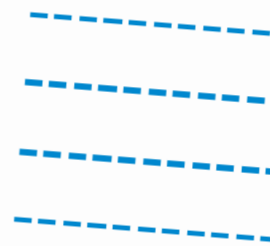
Gutscheine
Infos



Warum in die Ferne schweifen?
Wanderungen und Spaziergänge in und
um Köniz: fussveloköniz.ch/wandern



An der Aare im Eichholz, Foto: Daniel Bill



2. Umgesetzte Massnahmen 2020

Kommunikation

- Marke "Fuss Velo Köniz"
- eigene Website als Plattform (integriert in köniz.ch)
- Porträts von Bürger und Bürgerinnen
- Regelmässiger Dialog mit der Bevölkerung über bestehende Kanäle der Gemeinde (Medienmitteilungen, News, Köniz Innerorts, Facebook, Website fussveloköniz.ch)





Zu Fuss – Fuss Velo Köniz

www.fussveloköniz.ch/fuss-velo.page/1253

Suchbegriff | Schnellzugriff

Aktuell | Programm | **Zu Fuss** | Mit dem Velo | Mitmachen

Fuss Velo Köniz

Zur Schule
Sitzgelegenheiten
Spaziergänge und Wanderungen

Zu Fuss

Zu Fuss gehen ist einfach, direkt, günstig – und gesund

Zu Fuss geht immer, ob zum Einkaufen, in die Schule, zur Arbeit... Denn das Zu-Fuss-Gehen ist die Ur-Mobilitätsform, die fast jederzeit offensteht. Einfach, direkt, unmittelbar – und gesund.

Ist man zu Fuss unterwegs, finden Begegnungen mit anderen Fussgänger:innen statt.



Gemeinde Köniz

24. September um 10:50 · 🌐

In seinem Leiterwägeli transportiert Thomas Wüthrich fast alles: die Skiausrüstung, das 12-er-Pack Milch und seine Kinder. Für den 42-jährigen Könizer ist das Leiterwägeli den Ersatz fürs Auto. Wie der Geograf auf die Idee kam, einen Leiterwagen statt ein Auto anzuschaffen, und was er unterwegs alles erlebt, erfahren Sie im Porträt über ihn: cutt.ly/qfZmqLC. #FussVeloKöniz



👍❤️ Corinne Roth und 15 weitere Personen

👍 Gefällt mir

💬 Kommentieren

➦ Teilen

Sie nennt ihr E-Bike «Blüemli»



Geschichten: Beim Velofahren kann die pensionierte Bäuerin Elisabeth Burren (73) aus Gasol ihre Seele baumeln lassen.

«Es begann, als ich vor vielen Jahren mit zwei anderen Bäuerinnen vor dem Coop in Wabern Backwaren verkaufte. Ein Kunde hatte mir sein Elektrovelo gezeigt und mir erlaubt, eine Runde zu fahren. Da wusste ich: So eine will ich auch. Inzwischen habe ich ein E-Bike, ich nenne es Blüemli, weil ich es mit Blumen habe verzieren lassen. Mit dem Velo bin ich viel flexibler als mit dem Auto, ich finde immer und überall einen Parkplatz. Auch in der Stadt. Es ist praktisch, ich kann fast alle meine Kommissionen in mein Körbli packen.



Elisabeth Burren mit ihrem «Blüemli». | Foto: Rolf Gagger

Das Leiterwägeli als Ersatz fürs Auto



Geschichten: Der 42-jährige Geograf Thomas Wüthrich aus Köniz transportiert in seinem Leiterwagen Gasflaschen, Skis oder seine Kinder – und kommt dabei oft mit Fremden ins Gespräch.

«Als ich vor einigen Jahren vom Emmental in Richtung Stadt zog, merkte ich, dass ich kein eigenes Auto mehr brauche. Zu Fuss, mit dem Velo und dem OV hatte ich genügend Möglichkeiten, von A nach B zu kommen. Aber ich brauchte ein Gefährt für die schweren Lasten. Und so stiess ich auf meinen faltbaren Leiterwagen. Das Wägeli kommt beispielsweise zum Einsatz, wenn ich Glas oder Papier entsorgen muss oder wenn der Grill eine neue Gasflasche braucht. Im Wagen lässt sich fast alles transportieren: das 12-er-Pack Milch, die Skiausrüstung und – als sie noch kleiner waren – meine Töchter.

Ich brauche den Wagen nicht nur im Alltag, auch in den Ferien tut er mir gute Dienste. Als ich mit den Kindern im Tessin campen war, wurde der Wagen gar zum Verkaufswägeli umfunktioniert. Meine Modis hatten mit Freunden Ma-



Fürs Einkaufen und Entsorgen stromt Thomas Wüthrich seinen Leiterwagen. | Foto: Regine Strub

Es war ein Riesenerfolg. Als ich den Wagen anschaffte, war ich noch ein Exot. Heute sieht man immer mehr sol-

angesprochen. Kürzlich kam ich mit einem älteren Ehepaar ins Gespräch, die sich nun überlegen, einen Leiterwagen

Velo Köniz
lasse im Wand-
ortbach hinter
eine Sitzbank,
Spiegel» wurde
realisiert.

3. Vernetzung und Koordination

- Vernetzung mit Stakeholdern läuft
 - Verwaltungsintern: Koordinationsteam und Strategiegruppe Fuss Velo Köniz, Altersbeauftragte Gemeinde Köniz
 - Senioren Köniz
 - Schulleitungen/Lehrpersonen
 - KAPO
 - Fussverkehr Schweiz/Pro Velo
 - Stadt Bern/andere Gemeinden und Städte



4. Partizipation

- pro Projekt in üblicher Weise z.B. Fussweganalyse Niederscherli
- (physische) Partizipation aufgrund Corona eingeschränkt
- ab 2021: vermehrt vorgesehen

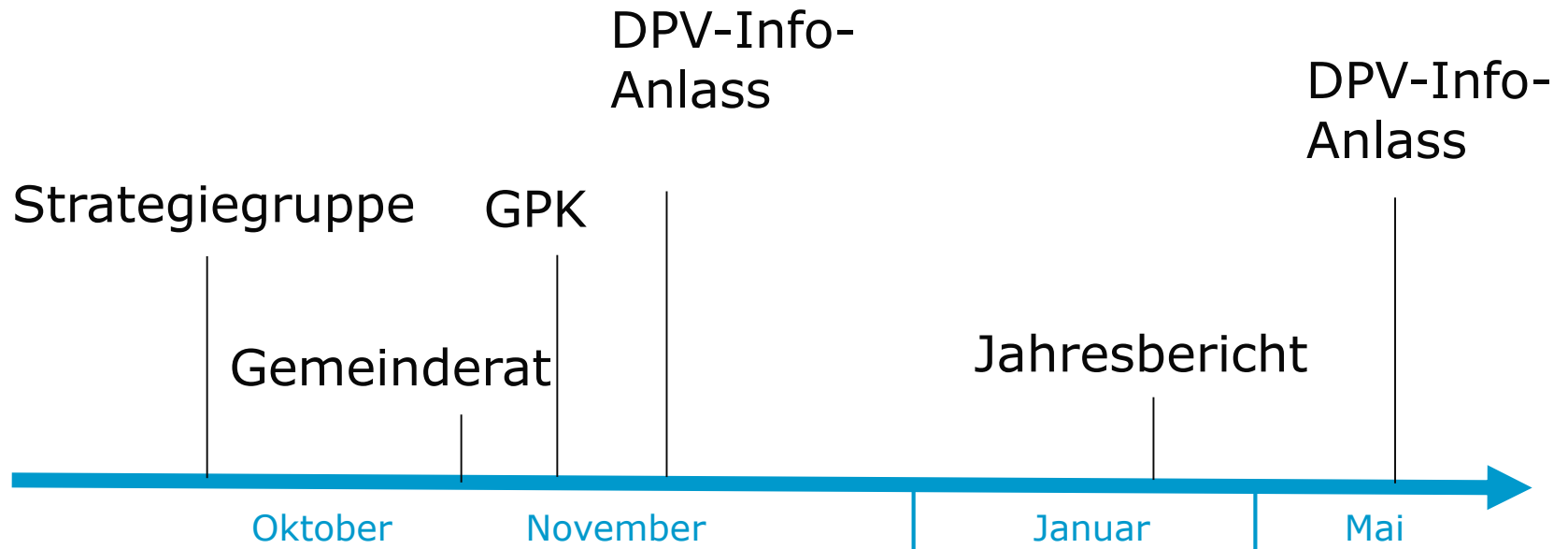
Standorte für

- Veloabstellplätze
- Sitzbänke (im Strassenraum)

→ Hinweise und Ideen willkommen!



5. Reporting Fuss Velo Köniz





6. Zahlen Velo- und Fussverkehr

Veloverkehr

- Ausbau von 4 auf 15 Zählstellen, davon 2 "Velobarometer"
- Neu: Zahlen einsehbar auf www.fussveloköniz.ch
- Auswertung der 4 bisherigen Zählstellen zeigt Aufwärtstrend ab 2018 und mehr Velos infolge Pandemie (u.a. Ferien zu Hause)

Fussverkehr

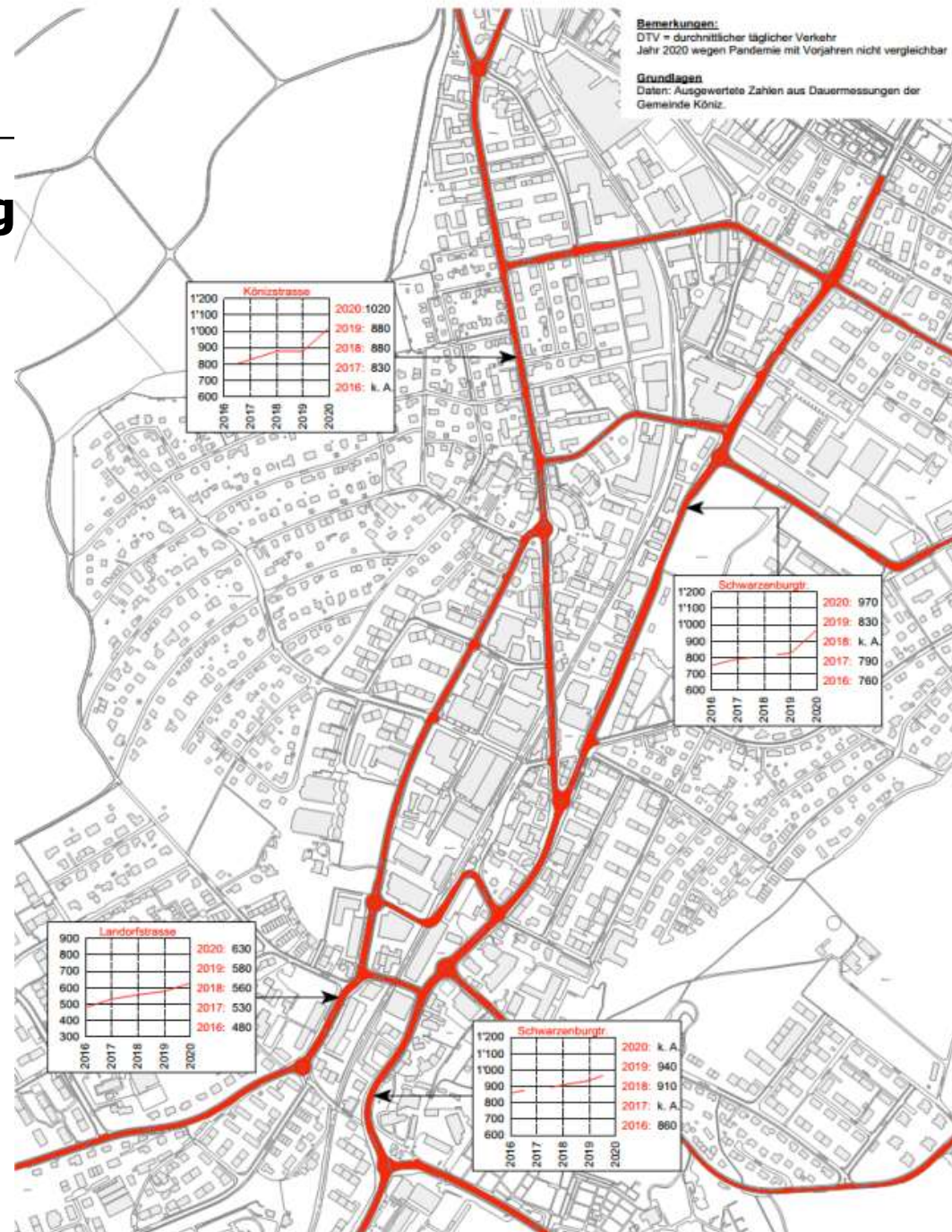
- Periodische Erhebung von Hand im Raum Köniz Liebefeld, Ersterhebung im Sommer 2020



6. Verkehrsentwicklung Velo im Raum Köniz- Liebefeld

Bemerkungen:
DTV = durchschnittlicher täglicher Verkehr
Jahr 2020 wegen Pandemie mit Vorjahren nicht vergleichbar

Grundlagen:
Daten: Ausgewertete Zahlen aus Dauermessungen der Gemeinde Köniz.



Quelle: Jahresbericht 2020, Anhang zu Kapitel 3, Zahlen und Statistiken der Produktgruppen (Seite 34)



Fuss
Velo
Kants



heute:

354



dieses Jahr

Angenehm warnt,
alle Werte in dieser
Fahrstreckung

Interaktivität

Kontakt

Fragen, Anregungen und Ideen zum
Programm an:

Tanja Hug
Leiterin Programm Fuss Velo Köniz

Gemeinde Köniz / Verkehrsplanung

031 970 95 56
verkehr@koeniz.ch





Verkehrsentwicklung Wangental

- Auftrag des Gemeinderats
- Zusammenarbeit AVU/PLAK mit Bern, Neuenegg, Region (RKBM), Kanton (OIK II), Bund (ASTRA)
- Ziele:
 - Überblick über den Stand der geplanten Siedlungs- und Verkehrsentwicklung im Wangental
 - Aufzeigen vorhandene und kommende Schwachstellen im Verkehrssystem
 - Darlegen Lösungsansätze
- Abschluss und Genehmigung Frühjahr 2021

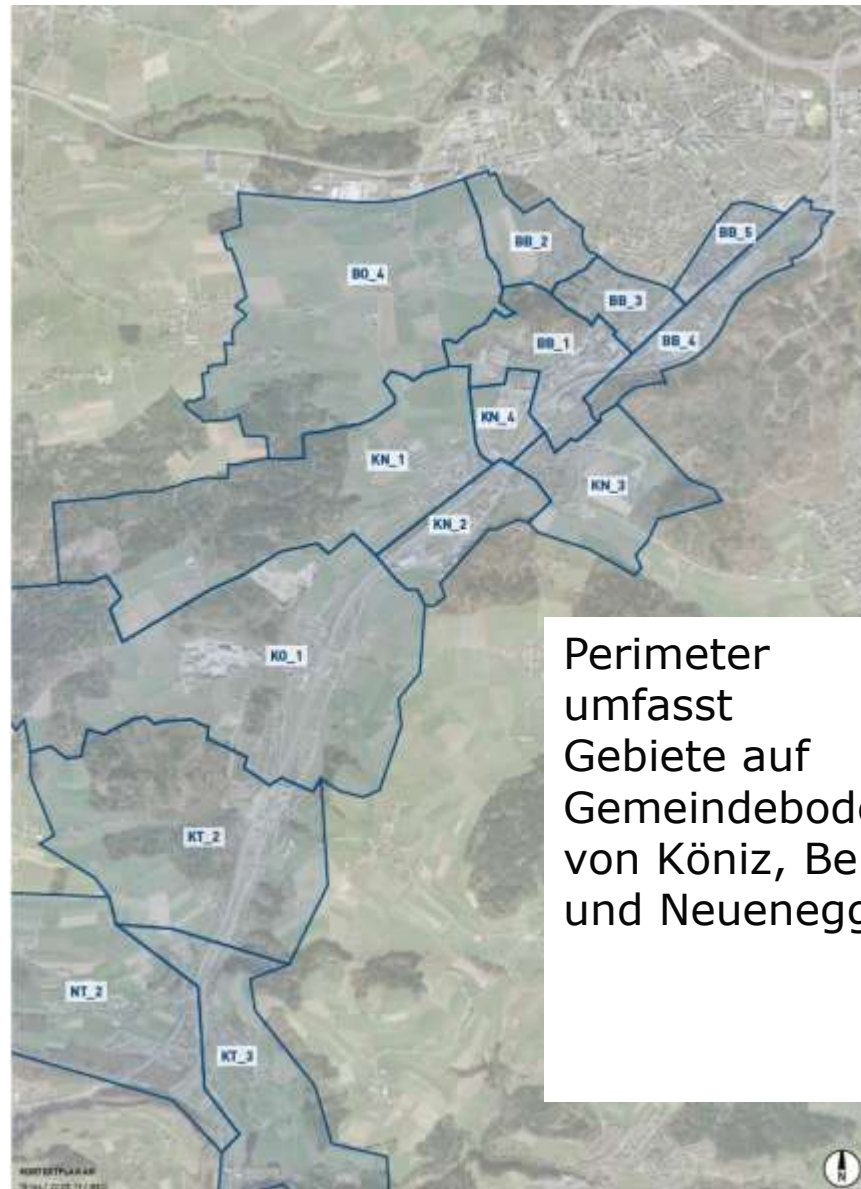
Verkehrsentwicklung Wangental

- Fazit:
 - starke Siedlungsentwicklung (Einwohnende, Arbeitsplätze)
 - starke Verkehrszunahme mittel- (ca. 10 Jahre) und langfristig (ca. 20 Jahre)
 - Engpässe und Rückstaus um Riedmoosbrücke/Juch-Hallmatt blockieren ÖV und Autobahnausfahrt
 - Klarer Handlungsbedarf mit Mix aus "Vorsorge & Ausbau"

Verkehrsentwicklung Wangental

Perimeter

Gesamtverkehrsmodell
(GVM)-Zellen als
Grundlage, damit auch
zukünftige
Verkehrsentwicklungen
tariert werden können.

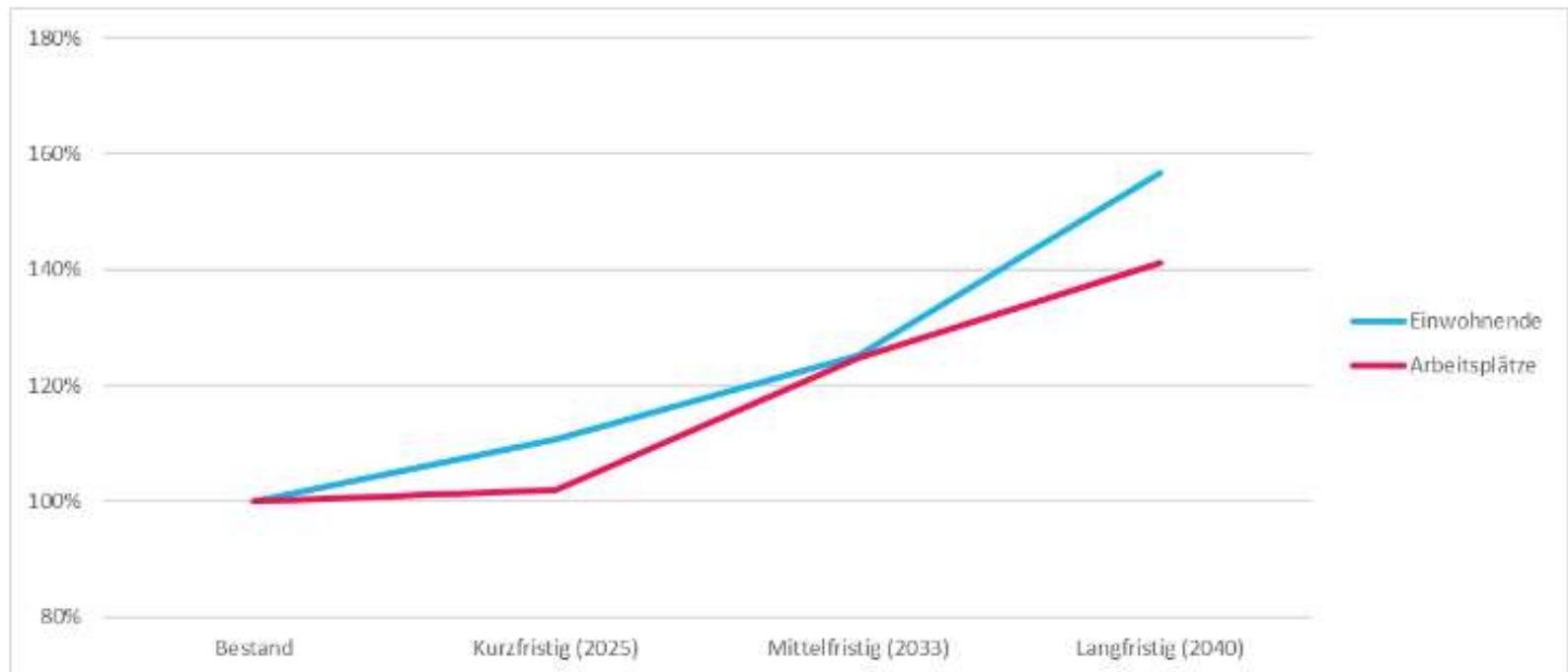


Perimeter
umfasst
Gebiete auf
Gemeindeboden
von Köniz, Bern
und Neuenegg

Verkehrsentwicklung Wangental

Siedlungsentwicklung gesamthaft

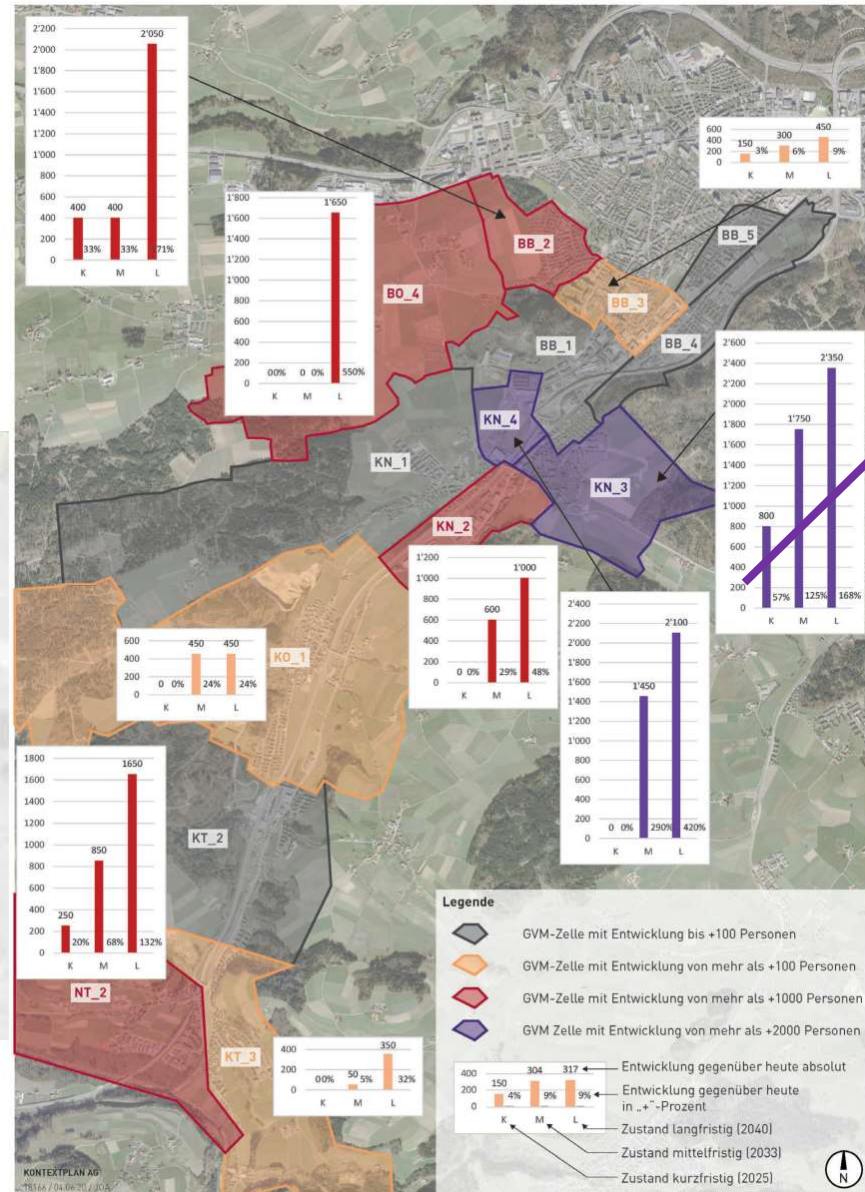
Langfristige Entwicklung gesamthaft im Wangental (2040):
+60% Einwohnende und +40% Arbeitsplätze



Verkehrsentwicklung Wangental

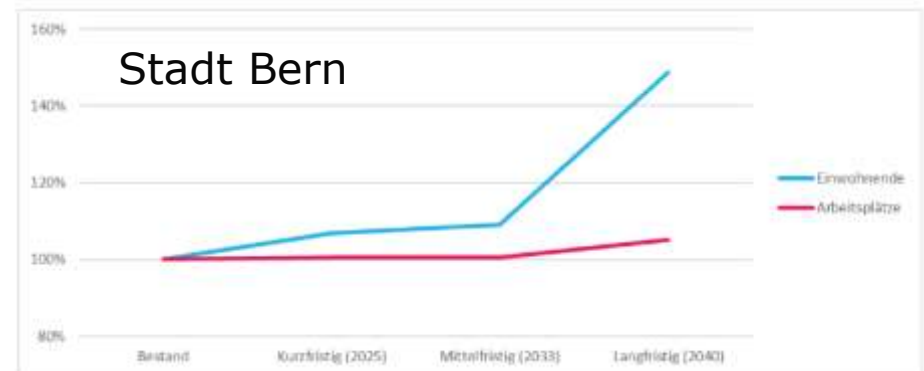
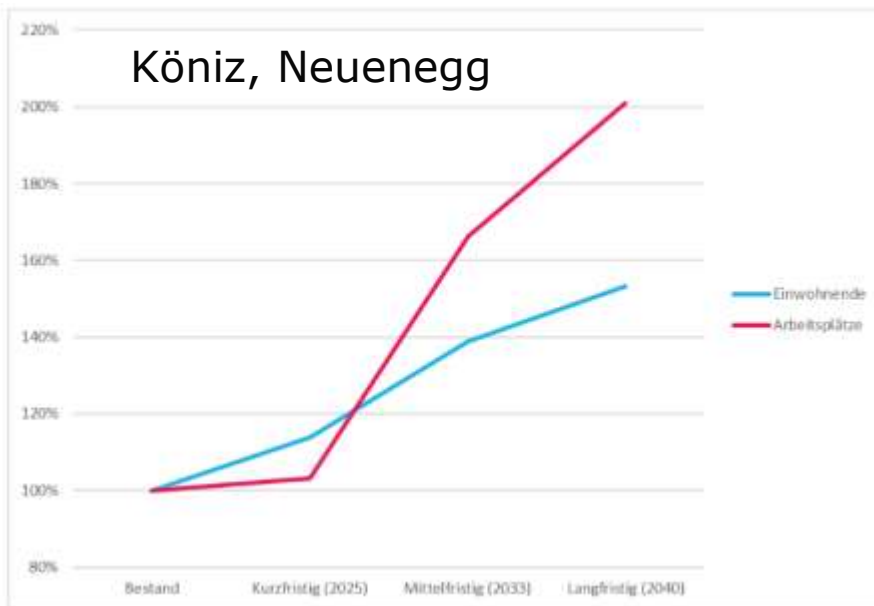
Siedlungsentwicklung

kurz-, mittel- und langfristig



Verkehrsentwicklung Wangental

Siedlungsentwicklung pro Teilgebiet



Verkehrsentwicklung Wangental

Starkes Wachstum des Verkehrs durch die Siedlungsentwicklung

Referenzzustand = gleiche %-Verteilung auf die verschiedenen Verkehrsmitteln wie beim Bestand

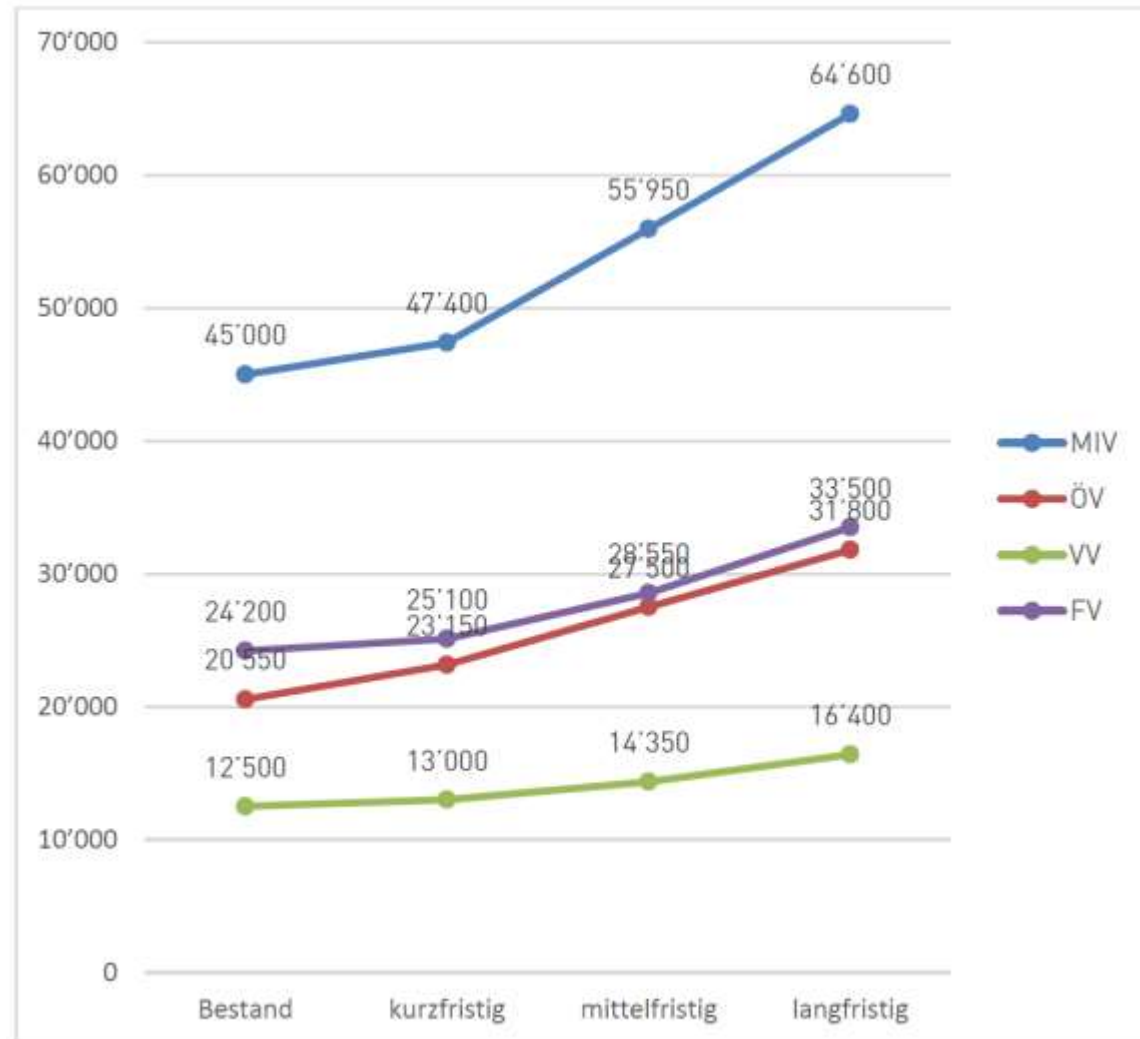


Abbildung 19: Voraussichtliche Verkehrsentwicklung im Wangental gemäss Referenzzustand

Verkehrsentwicklung Wangental

Auswirkung auf das Verkehrsnetz (Niederwangen)



Kurzfristig:
keine/kaum Probleme



Mittelfristig: blockierter
Autobahn- & Riedmoos-
str.-Kreislauf in Abendspitze



Langfristig: zusätzlich
noch erheblicher Rückstau
vor Kreislauf Schwendistutz

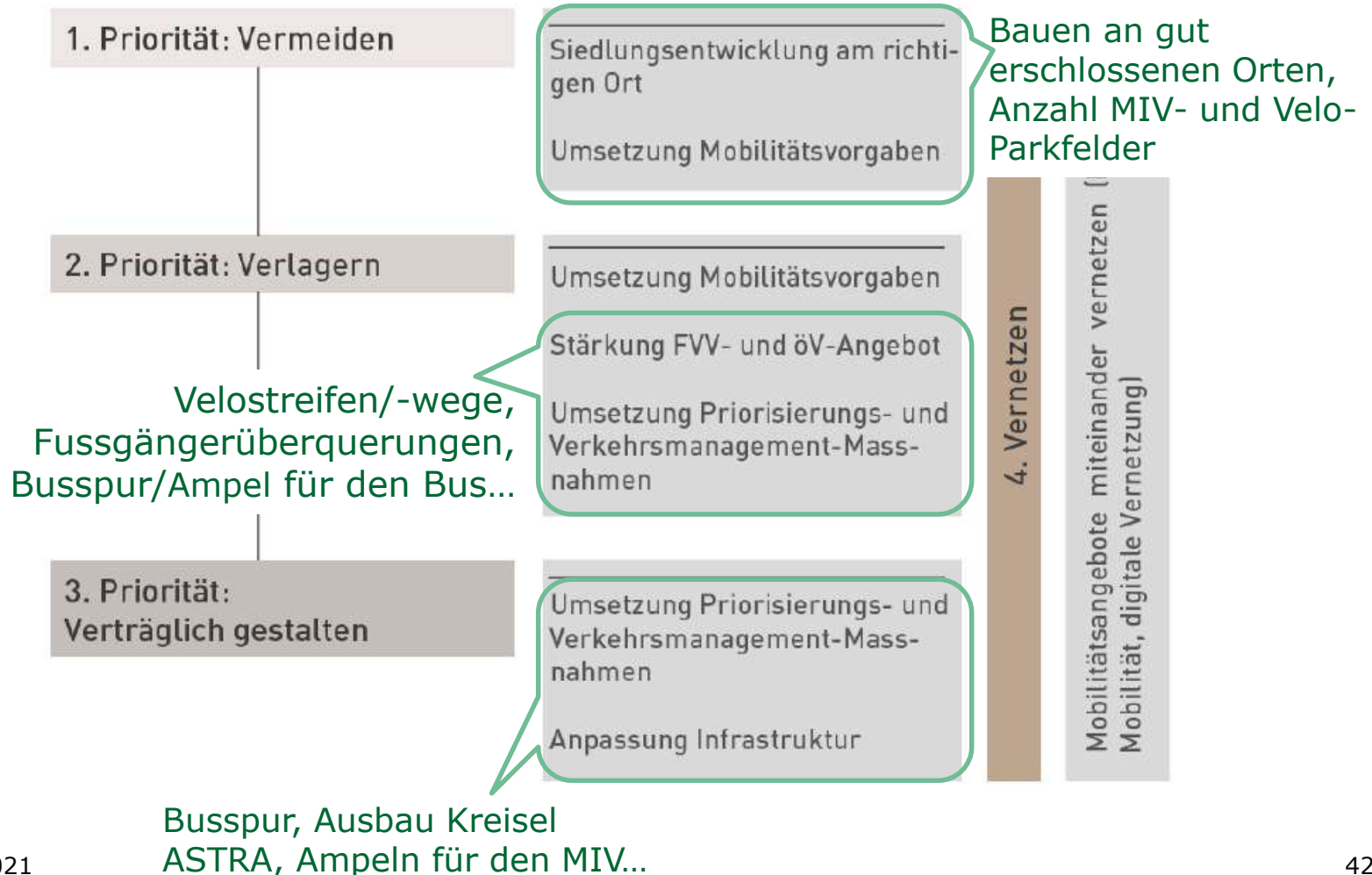
Verkehrsentwicklung Wangental

Auswirkungen auf Verkehrsnetz: öV, Fuss-/Veloverkehr

- Engpass bei Buslinien in Abendspitzenstunde
- kritischer 30min-Takt bei der S-Bahn (schmale Perrons, viele Leute)
- Sicherheitsdefizite: Veloinfrastruktur auf Hauptachsen kaum vorhanden
- Fehlende/unattraktive Infrastruktur Fussverkehr (v.a. Bahnhofszugänge)

Verkehrsentwicklung Wangental

Grundprinzip für Erarbeitung von Massnahmen



Verkehrsentwicklung im Wangental

Ziele

- Gesamtverkehr
 - Effiziente Bewältigung der Mobilitätsbedürfnisse
- Strassenräume
 - Gewährleistung von attraktiven Strassenräumen
- Fussverkehr
 - Sicherheit und Attraktivität
- Veloverkehr
 - Sicherheit und Attraktivität
- Öffentlicher Verkehr
 - Priorisierung an kritischen Punkten für die Gewährleistung der Fahrplanstabilität
- Motorisierter Individualverkehr
 - Direkte Führung auf übergeordnetes Netz mit genug Kapazitäten

Verkehrsentwicklung im Wangental

Massnahmenkatalog Teilkonzepte

- Vorgaben für Mobilitätsentwicklung in Arealen entwickeln
 - Bedarf Infrastruktur für Fuss- und Veloverkehr festlegen
 - Engpässe Öffentlicher Verkehr beseitigen:
 - Engpässe Infrastruktur MIV und Verkehrsmanagement beseitigen
- Massnahmen pro Teilkonzept (Kombination: Umsetzungskonzept).

Verkehrsentwicklung im Wangental

Umsetzungskonzept - Entwurf

Daueraufgabe:

- Arealentwicklungen:
 Mobilitätsvorgaben bzw. Mobilitätsmanagementmassnahmen
- Bedingt Anpassung der planungs- und baurechtlichen Grundlagen.

Verkehrsentwicklung im Wangental

Umsetzungskonzept - Entwurf

Kurzfristig:

- Laufende Projekte weiterplanen und realisieren (Sanierung Freiburgstrasse, Verbindung Juch-Hallmatt-Bahnhof)
- Verkehrsmanagement- und öV-Angebotsplanung starten

Verkehrsentwicklung im Wangental

Umsetzungskonzept - Entwurf

Mittelfristig (2027-2033):

- Öffentlicher Verkehr
 - Massnahmen auf Riedmoosstrasse
 - Einführung 15min-Takt bei der S-Bahn
 - Buspriorisierung bei Kreisel Autobahn, Riedmoosstr., Landorfstrasse
- Veloverkehr
 - Massnahmen auf Riedmoosstrasse
 - Planung Veloschnellroute Kanton
 - Verbesserung Infrastruktur Landorfstrasse
 - Aufwertung Freiburgstrasse
- Fussverkehr
 - Verbesserung Verbindung Bahnhof Niederwangen - Juch-Hallmatt
 - Optimierung Zugang Bahnhof Oberwangen

Verkehrsentwicklung im Wangental

Umsetzungskonzept - Entwurf

Langfristig (ab 2040):

- Öffentlicher Verkehr
 - Buspriorisierung bei Kreisel Schwendistutz
- Veloverkehr / Fussverkehr
 - Verbesserungen Zugänge zu Bahnhof Thörishaus Dorf und Thörishaus Station
 - Verbesserung Durchlässigkeit Niederwangen Industrie/Zentrum
- Motorisierter Individualverkehr
 - Ausbau Kreisel Autobahn
 - Sperrung Riedmoosstrasse ODER Ausbau Riedmoosstrasse mit Busspur und LSA.

Verkehrsentwicklung im Wangental

Umsetzungskonzept - Entwurf

Weiteres Vorgehen:

- Laufend: Modalsplit bei Planungen im Wangental beachten

- Projekt:
 - Zusammenarbeit mit Partnern (Neuenegg, Region, Kt. , Bund)

 - Monitoring- und Controlling aufbauen, Ersterhebung 2022 geplant.

- Bericht gilt als Grundlage für
 - Verbindung Bahnhof Niederwangen – Juch/Hallmatt
 - UeO-Änderung (Schritt 2) Juch-Hallmatt
 - Entwicklung Niederwangen Zentrum

Wabern

Sanierung Seftigenstrasse, Tramlinienverlängerung

- Könizer Volksbeschluss 2014
- in Planung und Realisierung seit 2019, nach Sicherung der Bundesfinanzierung
- Stand (gemäss Infoveranstaltung März 2021 / seftigenstrasse.be)



Wabern Sanierung Seftigenstrasse, Tramlinienverlängerung



Wabern: Tramlinienverlängerung

Das Projekt (SEFT1, ÖV-Knoten)



Wabern: Tramlinienverlängerung

Hindernisfreie Haltestellen (gesetzlicher Auftrag behiG)



Wabern: Tramlinienverlängerung

Visualisierung



Wabern: Tramlinienverlängerung

Kosten und Termine SEFT1

Kosten

Gesamtkosten: 64 Mio. CHF (Projektstand 2014)

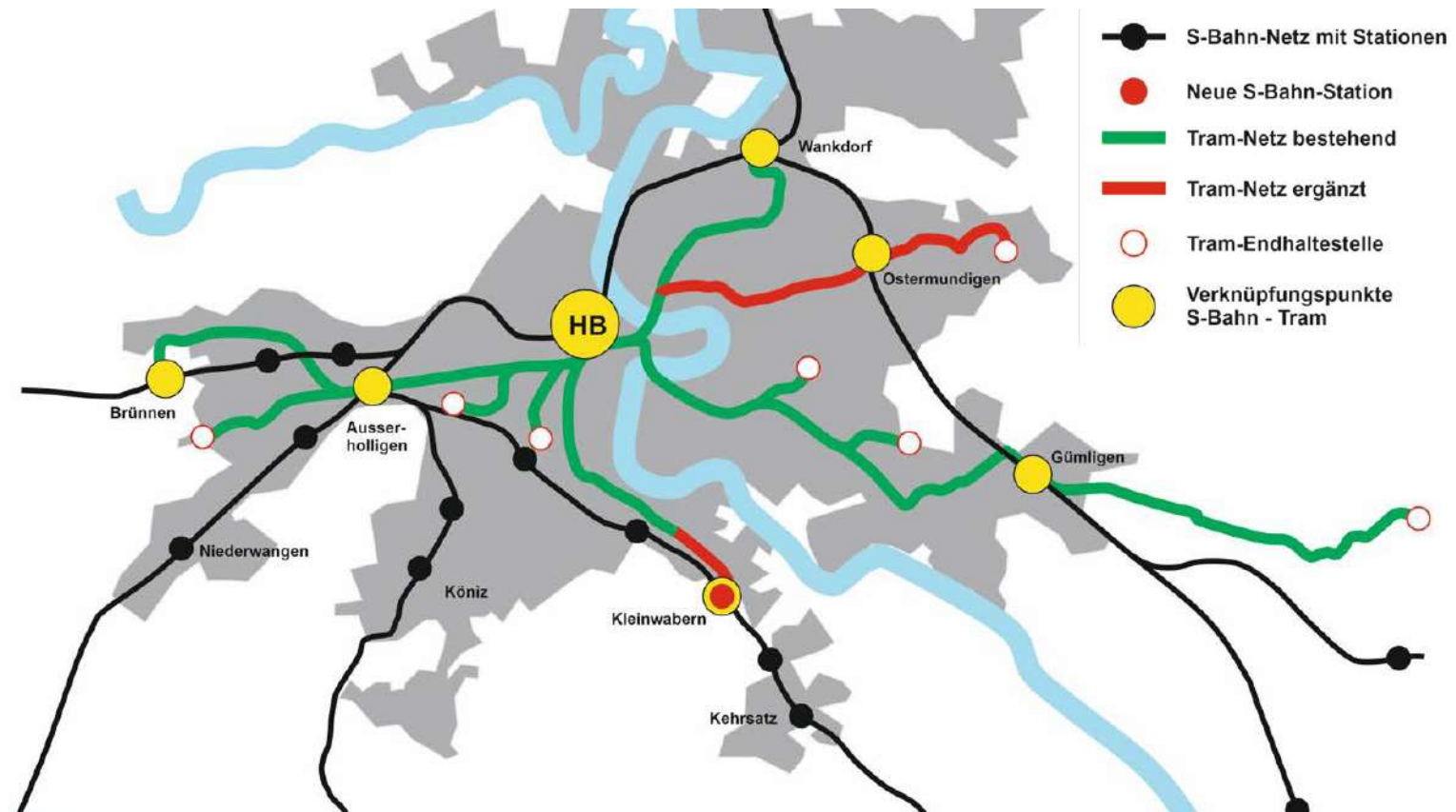
- Anteil Bund und Kanton: rund 53 Mio. CHF
- Anteil Gemeinde Köniz: 8,9 Mio. CHF (Abstimmung 2014)
- Anteil Werke: 2,1 Mio. CHF

Termine

- Bis Ende 2021: Vollständiges Bauprojekt
- 1. Hälfte 2022: Öffentliche Auflage
- Bis Ende 2023: Abschluss Bewilligungsverfahren
- Bis Ende 2024: Vorliegen Ausführungsprojekt
- 2025-2026: Bauphase

Wabern: Tramlinienverlängerung

Umsteigeknoten Kleinwabern



Wabern: Tramlinienverlängerung

Betriebswendeschleife Sandrain (SEFT3) und
Wendeschleife Kleinwabern (Gde.projekt)



Wabern: Sanierung Seftigenstrasse Zentrum Wabern

Perimeter (SEFT2)



Wabern: Sanierung Seftigenstrasse Zentrum Wabern





Vorgeschichte, Sanierungsbedarf

Historische Strasse
1970er
1980er
1990er
2000er
2010er
2020er

zufrieden mit der neuen strasse?

Erfolgskontrolle Seftigenstrasse Wabern
Längstemporelle Erfolgskontrolle
zur Nachkontrolle und Überprüfung der 30-Tage-Statistik
104 000

Jede Stunde seit 25 Jahren

 710 Fahrzeuge	 14 Trams
 2100 Personen (Strasse & Schiene)	 entspricht 350 Elefanten

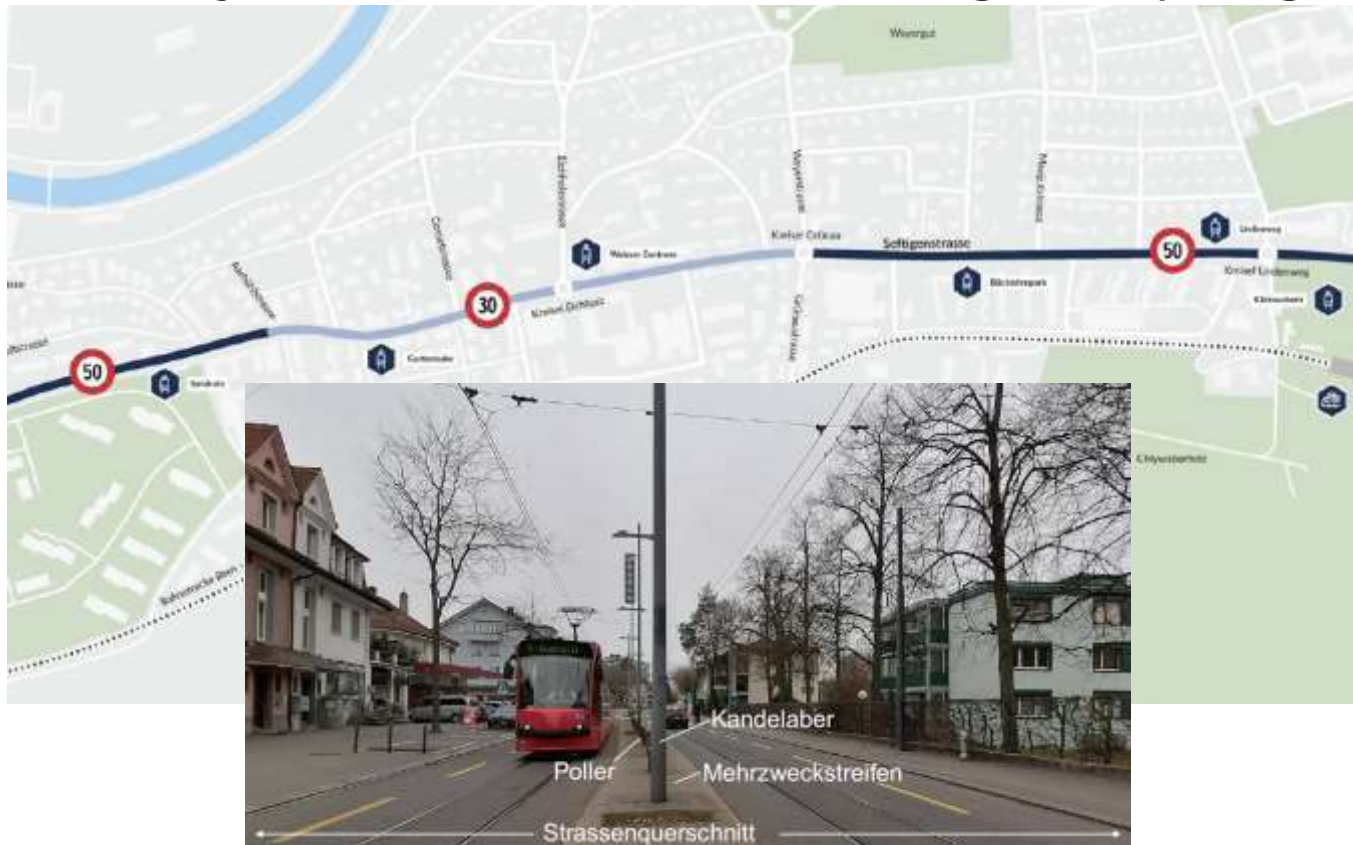
Wabern: Sanierung Seftigenstrasse Zentrum Wabern

Echoräume:



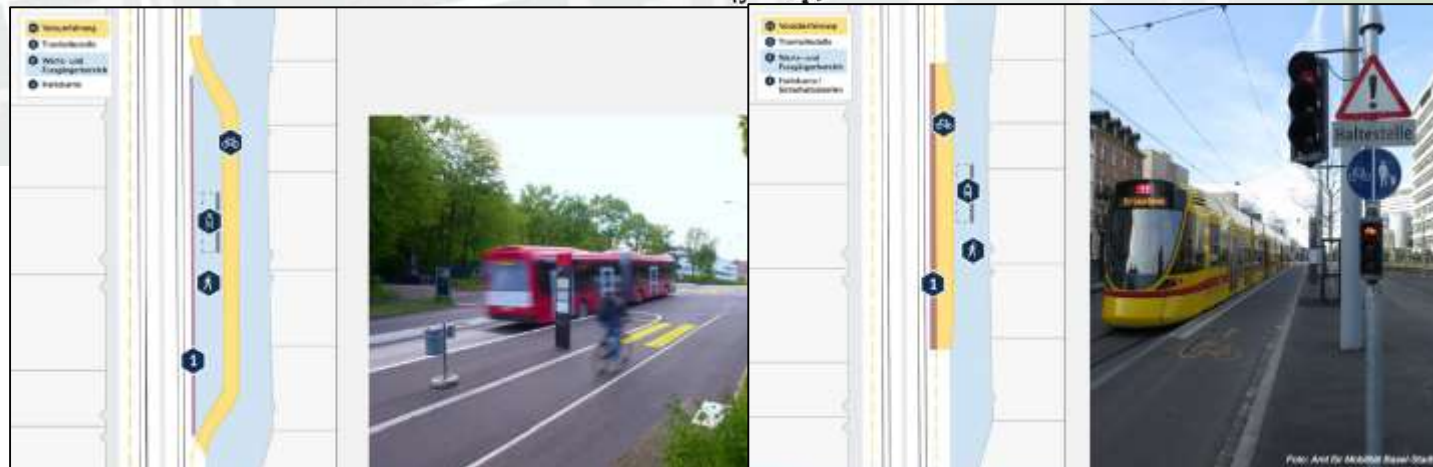
Wabern: Sanierung Seftigenstrasse Zentrum Wabern

Das Projekt: Querschnitt, Gestaltung, Temporegime



Wabern: Sanierung Seftigenstrasse Zentrum Wabern

Das Projekt: Verbesserung Velosituation



Wabern: Sanierung Seftigenstrasse Zentrum Wabern

Das Projekt: Verbesserung Fussgängersicherheit



Wabern: Tramlinienverlängerung

Kosten und Termine SEFT2

Kosten

Kostenvoranschlag mit Vorliegen Bauprojekt (Ende 2021)

Termine

- Bis Ende 2021: Erarbeitung Bauprojekt
- 1. Hälfte 2022: Öffentliche Auflage
- Bis Ende 2023: Abschluss Bewilligungsverfahren
- Bis Mitte 2025: Vorliegen Ausführungsprojekt
- 2026: Bauphase

Wabern: Projekte Seftigenstrasse



Nächste Meilensteine

«Tram Kleinwabern» und «Sanierung Zentrum Wabern»

Bis Ende 2021 Erarbeitung Bauprojekte

1. Hälfte 2022 Öffentliche Auflage



«Neugestaltung Morillon-Sandrain»

Bis Anfang 2022 Erarbeitung Vorprojekt

1. Hälfte 2022 Öffentliche Mitwirkung



Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Bauinspektorat
Martin Wenger

Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Begehrte Baubewilligungen – Artikel im Köniz Innerorts 2020



**KÖNIZ
INNERORTS**

Publikation der Gemeinde Köniz | Ausgabe Nr. 10 | Dezember 2020

Christian Burren
Gemeinderat

Der Vorsteher der
Direktion Planung und
Verkehr über das
Bauwesen in Köniz.

Über 300 Baugesuche im Jahr 2020: Das Bauinspektorat Köniz hat mehr denn je zu tun.

Aktuelles aus dem Bauinspektorat

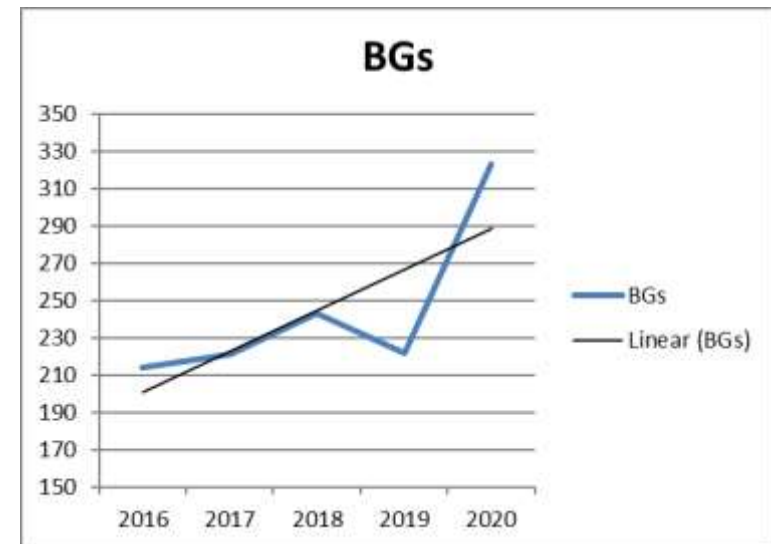
Begehrte Baubewilligungen – Artikel im Köniz Innerorts 2020

- In Köniz wird viel gebaut: neu gebaut, umgebaut, angebaut oder auch saniert.
- Besonders das Bauinspektorat hat aktuell alle Hände voll zu tun – vor Weihnachten noch mehr als sonst.

Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Tendenz der Baugesuche im Bauinspektorat

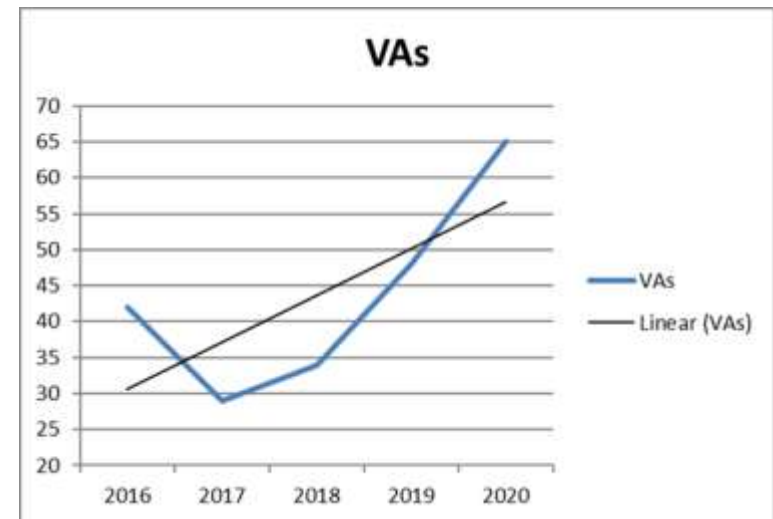
- Das Bauinspektorat hat in einem Durchschnittsjahr rund 220 Baugesuche
- Im 2020 sind rund 310 Baugesuche eingegangen
- Im 2020 - 50.9 % mehr Baugesuche als im 2016
- Gemäss Hochrechnung im Jahr 2021 steuert das Bauinspektorat auf 400 Baugesuche



Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Tendenz der Voranfragen im Bauinspektorat

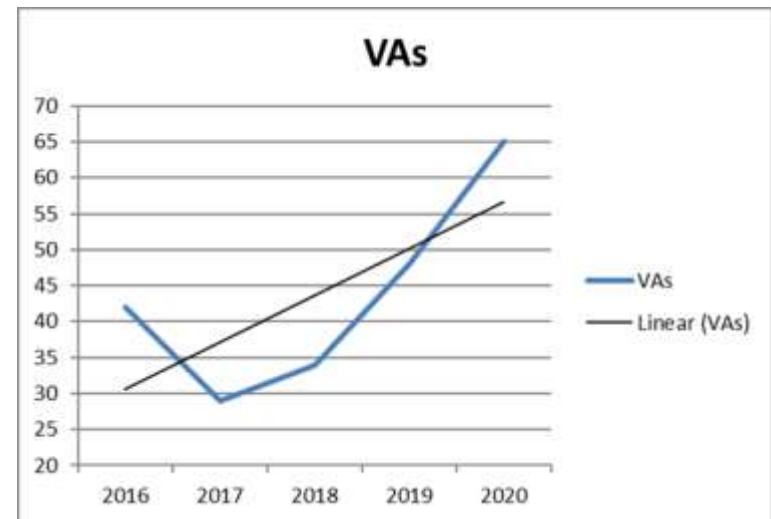
- Im 2020 - 54.8 % mehr Baugesuche als im 2016



Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Tendenz der Übrigen Geschäfte (ÜG) im Bauinspektorat

- Im 2020 - 56.5 % mehr übrige Geschäfte als im 2016
- ÜG's sind:
 - Baupolizeiliche Anzeigen
 - Abklärungen
 - Diverse Geschäfte



Aktuelles aus dem Bauinspektorat

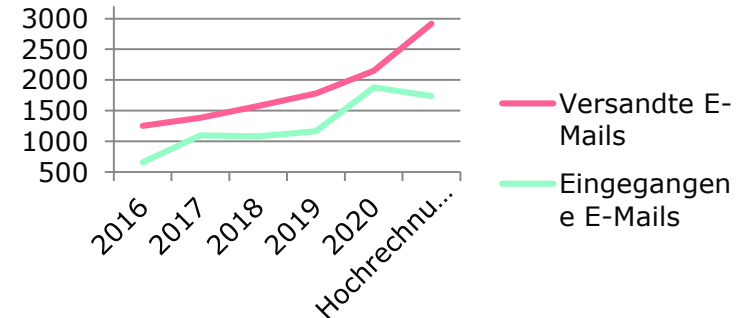
Tendenz telefonische Anfragen und Anfragen per Email im Bauinspektorat

- Im 2020 gegenüber 2016
 - Zunahme bei den versendeten Mails + 71.4%
 - Zunahme bei den eingegangenen Mails + 184.8

Stand 9.06.2021

- Erhaltene Mails: 1'149
- Gesendete Mails: 1'261

Mailkorrespondenz Baukreis II



Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Was sind die Gründe?

Ausserordentliche Lage Corona

- Die Bevölkerung war zu Hause und machte sich Gedanken bezüglich baulicher Massnahmen am Eigenheim
- Mehr Zeit für Anfragen (VA, Email, Telefon)
- Allenfalls mehr Raumbedarf für "Homeoffice"
- Geld sparen da keine Ferien
- Tiefe Zinsen für Hypotheken

Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Was sind die Gründe?

Energiewende

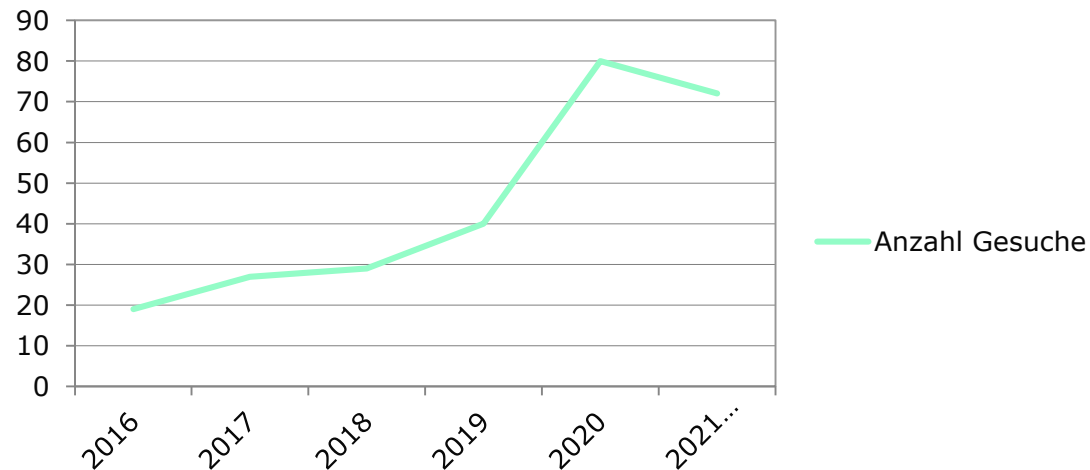
- Finanzielle Förderung durch den Kanton
- Ersatz von 520 Elektroheizungen bis im Jahre 2031
(Durchschnittlich 50 Baugesuche mehr pro Jahr)
- Anstieg bei Baugesuchen zum Ersetzen von Ölheizungen
(Aktuell noch 2'650 Liegenschaften mit Ölheizungen)

Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Was sind die Gründe?

Energiewende

Baubewilligungspflichtiger Heizungersatz



Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Was sind die Gründe?

Ortsplanungsrevision

- Mehraufwand durch Prüfung der Baugesuche nach beiden Rechten
- Baugesuche, welche nach neuem Recht eingereicht wurden, müssen heute sistiert werden und können erst bei einer Teilrechtskraft bewilligt werden
- Praxisbildung gestützt auf das neue Recht

Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Was sind die Gründe?

Situation Eigenheimmarkt

- Aufgrund des "trockenen Marktes" steigt der Preis bei zu verkaufenden Liegenschaften in den beliebten Quartieren
- Da sich eine Familie eine Liegenschaft fast nicht mehr leisten kann, stellen wir fest, dass sich vermehrt 2 Parteien zusammen schliessen um ein Zweifamilienhaus zu bauen.
- Investoren kaufen Parzellen und versuchen Mehrfamilienhäuser zu realisieren

Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Massnahmen

Aufstockung der Stellenprozente

- Der Gemeinderat hat dem Bauinspektorat eine neue Arbeitsstelle bewilligt.
- Ab 1. Sep. 2021 werden 5 statt – wie bis anhin – 4 Projektleiter/innen Baubewilligungsverfahren tätig sein.

Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Zum schmuzzeln

Baubewilligung für ein Einfamilienhaus 1943

- Kosten: 5.80 Fr.
- 4 Bedingungen



Formular 283
Baubewilligung

KANTON BERN

Der Regierungstatthalter I des Amtsbezirks Bern
erteilt hiermit

dem Herrn _____, somit Installationen, in Bern
auf des andern _____, am 4. Juni 1943, auch Massgabe des Dekretes vom
13. März 1900 eingewürdt, durch _____
Landmassen von 8. und 15. Juni 1943
nach Vorschrift bekannt gemachte und öffentlich aufgelegte Baubehörden, unter Vorbehalt von
Drittansprüchen, sowie der in Kraft stehenden Gesetze, Dekrete, Verordnungen und Regle-
mente und den nachstehenden besonders Bedingungen, die

Bewilligung:

Am Strikweg in _____, Gemeinde Köniz, ein Einfamilien-
haus von 11.50 x 10.00 x 4.70 m aus Beton, Stahlstimmmauerwerk,
Holz und Ziegelausführung erteilen zu lassen.

Bedingungen:

1. Die bau- und feuerpolizeilichen Vorschriften sind genau zu beachten.
2. Vor Erteilung der Bewilligung sind die Pläne beim Bauinspektorat
Köniz genehmigen zu lassen.
3. Mestliche Abwasser sind in einer Grube von 2.00 x 1.00 x
1.50 m zu sammeln und mit Tauchbogen an die Gewässerkanalisation
anzuschliessen.
4. Der Strikweg als Zufahrtstrasse ist bis zur Bauparzelle instandzu-
stellen.

Für diese Bewilligung hat der Gesuchsteller eine Gebühr von Fr. 5.80 zu erbringen.

Bern, den 9. Juni 1943.

Der Regierungstatthalter I:

Verkaufspreis: 06 Rappen

4/33

Aktuelles aus dem Bauinspektorat

Formularbeschreibung	Stand
1.0 Baudeckungsformular (PDF, 508 KB, 3 Seiten)	01.19
2.0 Technik (PDF, 660 KB, 2 Seiten)	08.16
2.1 Immissionschutz (PDF, 341 KB, 2 Seiten)	08.16
3.0 Entwässerung von Grundstücken (PDF, 121 KB, 2 Seiten)	07.09
3.2 Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten (PDF, 399 KB, 2 Seiten)	07.09
3.3 Brandschutz (PDF, 7 MB, 2 Seiten)	08.16
3.5 Zweischutz Schutzraum (PDF, 617 KB, 2 Seiten)	02.18
3.6 Zweischutz Schutzraum-Befeuchtung (PDF, 587 KB, 2 Seiten)	02.18
3.7 Wärmeentzug mittels Erdsonden (PDF, 216 KB, 2 Seiten)	01.13
4.0 Sicherheit und Gesundheit (PDF, 2 MB, 2 Seiten)	05.19
4.1 Freizeitanlagen Gewässerschutz, Industrie und Gewerbe (PDF, 183 KB, 1 Seite)	12.11
4.2 Bauten nach Waldgesetz (PDF, 178 KB, 2 Seiten)	01.16
4.3 Gasgewerbe (PDF, 123 KB, 2 Seiten)	11.14
4.4 Gewässerschutz Landwirtschaft, Gülleerläufen und Mistelatz (Excel, 67 KB)	10.15
4.6 Benutzung von öffentlichem Terrain (PDF, 151 KB, 1 Seite)	02.10
5.1 Anschluss Elektrizität (PDF, 329 KB, 1 Seite)	03.03
5.2 Anschluss Gemeinschaftsanlagen (PDF, 312 KB, 1 Seite)	03.03
5.3 Anschluss Gas (PDF, 321 KB, 1 Seite)	12.95
5.4 Anschluss Wasser (PDF, 326 KB, 1 Seite)	12.95
5.5 Wasser-/Abwasserinstallationen (PDF, 372 KB, 2 Seiten)	07.09
5.5 Wasser-/Abwasserinstallationen neu (PDF, 605 KB, 2 Seiten)	12.13
5.6 Anschlüsse an das Fernwärmenetz (PDF, 121 KB, 1 Seite)	07.98
6.0 Reklamen (PDF, 131 KB, 2 Seiten)	01.15
MIS Meldeformular für Solaranlagen (PDF, 683 KB, 1 Seite)	04.20
Asb Asbest (PDF, 295 KB, 1 Seite)	02.09
BIG Bauten im Grundwasser und Grundwasserabzweigen (PDF, 220 KB, 1 Seite)	01.12
SIEV Strahlenschutz (PDF, 738 KB, 1 Seite)	11.16
Bio Biologische Sicherheit (PDF, 173 KB, 2 Seiten)	02.09
Boden Bodenschutz (PDF, 262 KB, 2 Seiten)	07.20
Entsorgungskonzept (Entsorgungstabellen Bauabfälle)	01.20
Checkliste Gebäudestoffe mit Entsorgungskonzept	05.21
HfB Hindernisfreie Bauteile (PDF, 744 KB, 1 Seite)	08.20
NG Naturanlagen (PDF, 265 KB, 1 Seite)	05.20
Bn Baun (PDF, 120 KB, 2 Seiten)	10.18
FU Gesuch um Bewilligung eines Fumors (PDF, 69 KB, 2 Seiten)	07.09
Bauen in der Landschaftszone, Angaben zum Betriebskonzept (PDF, 11 KB, 2 Seiten)	10.03
EtB Arbeitssicherheit (PDF, 396 KB, 3 Seiten)	01.19

Heute

- ca. 37 Formulare und weitere Nachweise
- Energievorschriften
- Unzählige Bedingungen und Auflagen
- Einsprache Tendenz in der Bevölkerung

Aktuelles aus dem Bauinspektorat



**Im Namen der
Mitarbeiter des
Bauinspektorates
möchte ich mich für
Verzögerungen
entschuldigen und
bedanke mich für Ihr
Verständnis.**

Informationen zu Planungsvorhaben im Gemeindegebiet

Planungsabteilung
Stephan Felber

Reminder – Planerlassverfahren Überblick

- Entwürfe → Voranfrage Kanton (AGR)

GRB

- öffentliche Mitwirkung

GRB

- kantonale Vorprüfung Kanton (AGR u.a.)

GRB

- öffentliche Auflage → Einspracheverhandlungen

GRB

- Beschluss (GR oder Volk)

- Genehmigung Kanton (AGR)

GRB

- InKraftsetzung

Ortsplanungsrevision



Volksabstimmung	23. September 2018
Genehmigung Kanton (AGR)	18. Mai 2020
Vernehmlassung zu Beschwerden	6. November 2020
Gesuch Gemeinde Teilinkraftsetzung	21. Dezember 2020
Verfügung Kanton (DIJ)	24. März 2021
Publikation Umfang Teilrechtskraft	5. Mai 2021
Beschluss Teilrechtskraft	ausstehend
Publikation Teilrechtskraft	anschliessend
Verfügungen Mehrwertausgleich	Versand mit Teilrechtskraft

Die Beschwerden sind nach wie vor hängig und werden vom Rechtsamt (DIJ) behandelt.

Vorschriften zum bezahlbaren Wohnen

- Baureglementsartikel seit Juli 2020 in Kraft
- Verordnung dazu seit Mai 2021 in Kraft

Art. 26a²⁴

¹ Mit dem Ziel einer guten sozialen Durchmischung setzt sich die Gemeinde für die Erstellung und Erhaltung preisgünstiger und dabei qualitativ hochwertiger Mietwohnungen ein, indem sie insbesondere:

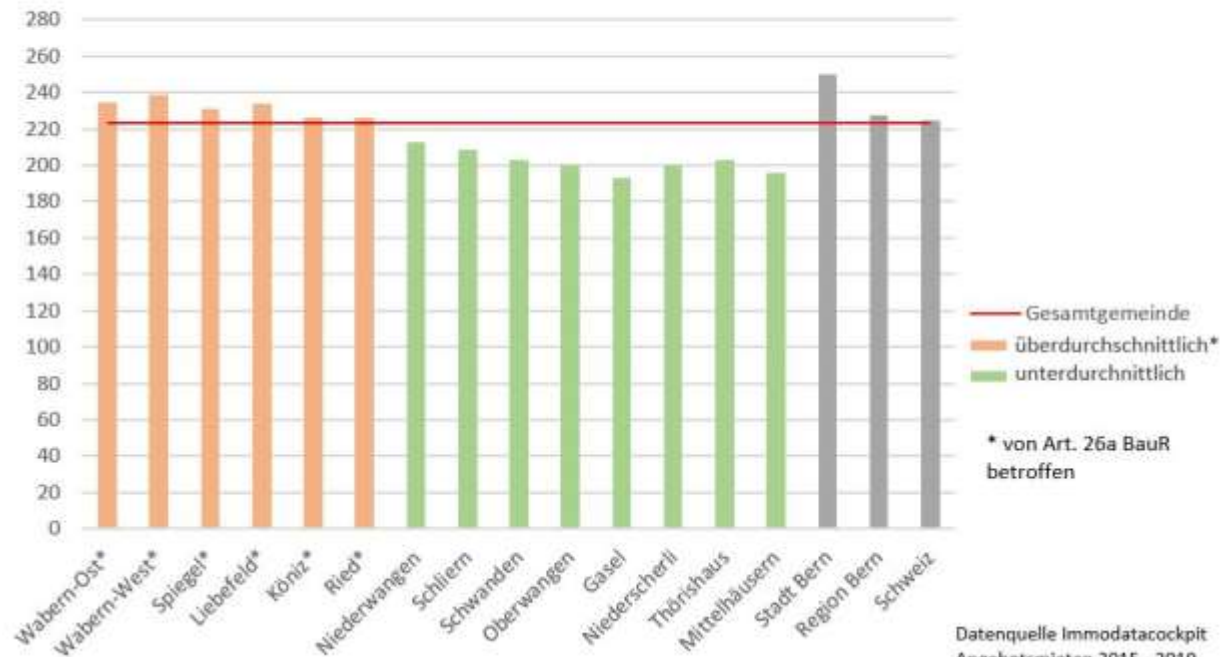
- bei Erlass oder Änderungen von Nutzungsplänen 20-40% des für das Wohnen bestimmten zusätzlichen Nutzungsmasses – sofern dieses 4'000 m² Geschossfläche übersteigt – dem preisgünstigen Wohnungsbau in Kostenmiete vorbehält;
- geeignete Grundstücke im Baurecht an gemeinnützige Wohnbauträger abgibt und mit Auflagen die Zweckbestimmung für den preisgünstigen Wohnungsbau in Kostenmiete dauerhaft sichert;
- gemeinnützige Wohnbauträger bei der Landbeschaffung unterstützt.

² Absatz 1 Buchstabe a kommt zur Anwendung, wenn auf einem zusammengehörenden Areal mehr als 4'000 m² Geschossfläche für das Wohnen neu ermöglicht werden und wenn dieses Areal in einem der Ortsteile liegt, die von besonders hohen Mietzinsen betroffen sind; der Gemeinderat bezeichnet diese Ortsteile durch Verordnung.

³ Der Gemeinderat regelt die Einzelheiten durch Verordnung, insbesondere:

- die Anforderungen an den preisgünstigen Wohnungsbau in Kostenmiete, die Instrumente zur Sicherung der Zweckbindung (insbesondere durch Vertrag, Anmerkung im Grundbuch) sowie die Sicherung und Kontrolle der Mietzinse;
- die Anforderungen an gemeinnützige Wohnbauträger im Sinn von Absatz 1 Buchstabe b;
- die Massnahmen zur Unterstützung der gemeinnützigen Wohnbauträger bei der Landbeschaffung.

Angebotsmieten 2015-2019
Jahresmiete Franken pro m² (Medianwerte)



Datenquelle Immodatacockpit
Angebotsmieten 2015 - 2019

Änderung UeO Ried (Ost) Teilbereich Weiler



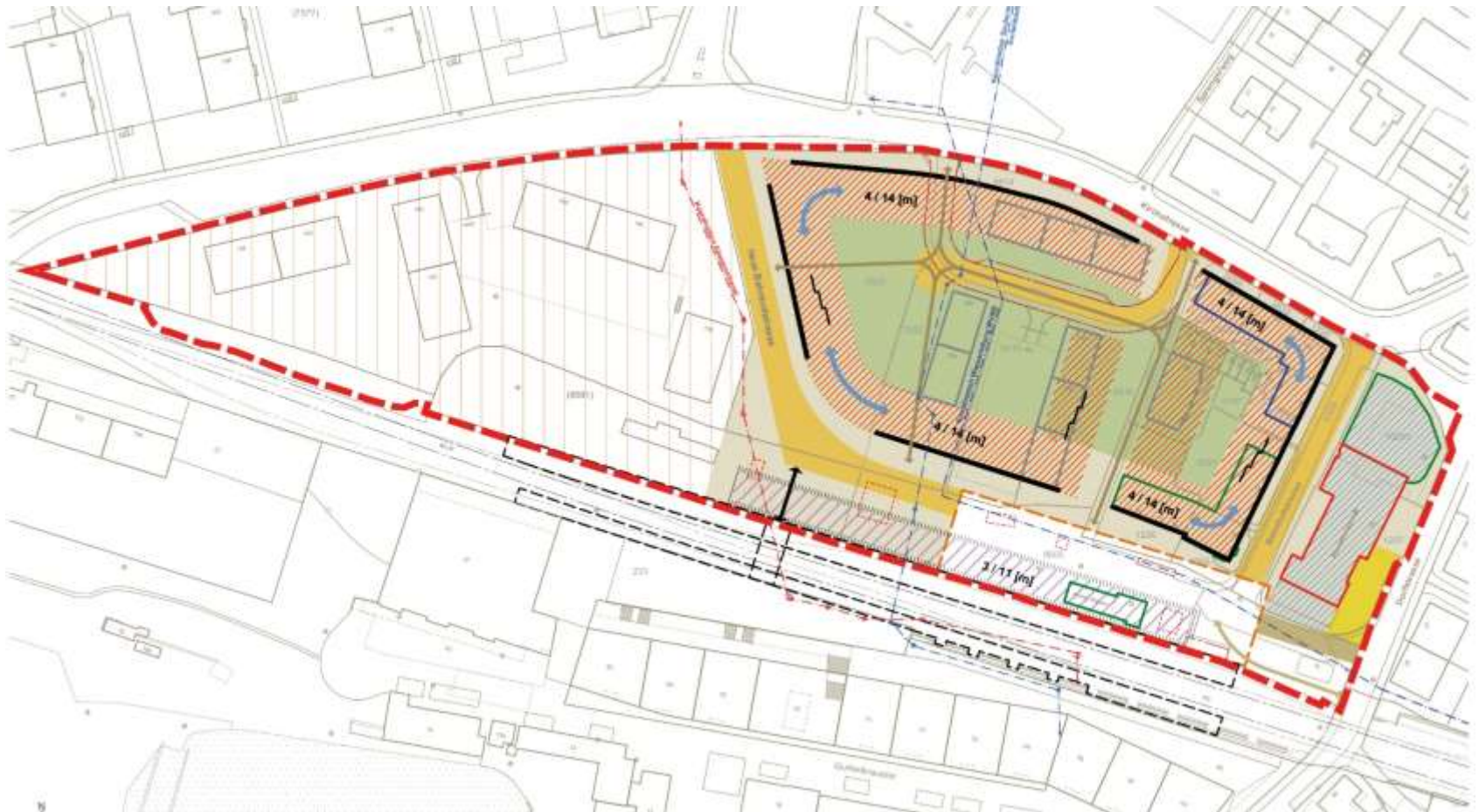
- öffentliche Auflage abgeschlossen
- Gemeinderat → Parlament
- Volksabstimmung v.a. November 21



ZPP 2/4 Areal Station Wabern



Areal Station Wabern Arbeiten für UeO mit Grundeigentümer*innen laufen



ZPP Nr. 12/3 "Areal Station Oberwangen"



Teilanpassung der Überbauungsordnung Juch-Hallmatt



alt



neu



- Kantonale Vorprüfung seit Herbst 2020
- Öffentliche Auflage voraussichtlich Juli/August 21



Zentrum Köniz Nord

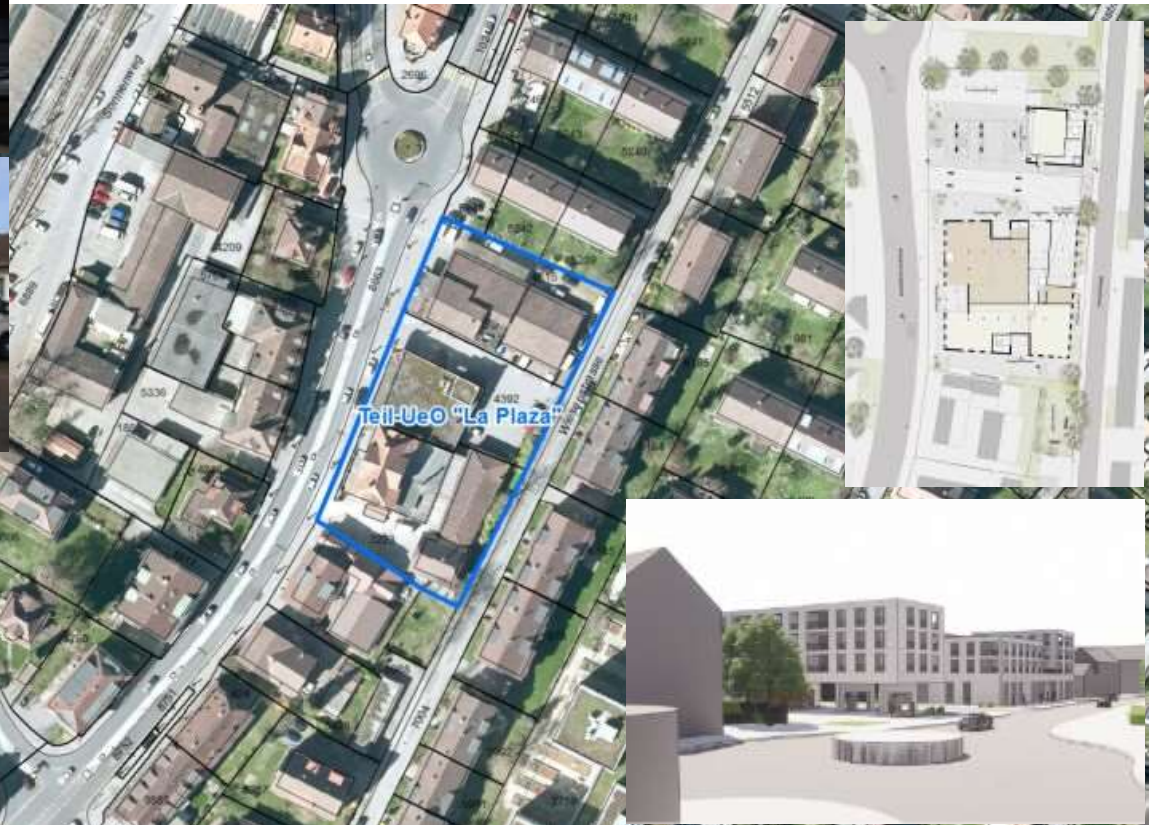


- Federführung Fachstelle
Koordination Grossprojekte
- Entwicklungsstrategie
- Einbindung und Gespräche
Grundeigentümerschaften
- Perimeter definieren für
qualitatives Verfahren;
Erschliessung;
Überbauungsordnung(en)
- Durchführung qualitatives
Verfahren als Grundlage für
Bauprojekte / UeO(s)

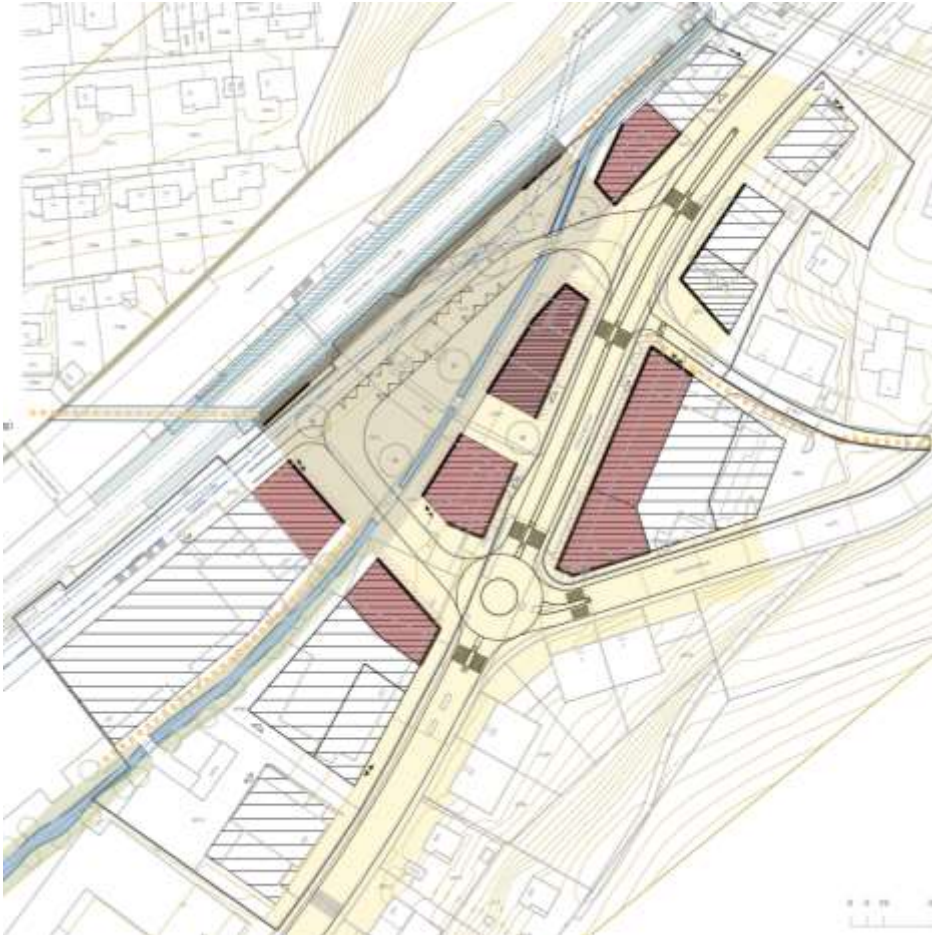
Zentrum Köniz Nord - Sektor B – Projekt "La Plaza"



- Öffentliche Auflage Jan/Feb 21
- Genehmigung beim Kanton seit April 21



ZPP 7/2 Zentrum Niederwangen



- Kantonale Vorprüfung abgeschlossen Nov. 2019
- Diverse Gespräche mit Grundeigentümer*innen
- Bestimmung des planerischen Mehrwertes
- anschliessend öffentliche Auflage
- Volksabstimmung v.a. 2022

ZPP 8/6 "Spühli" Schliern

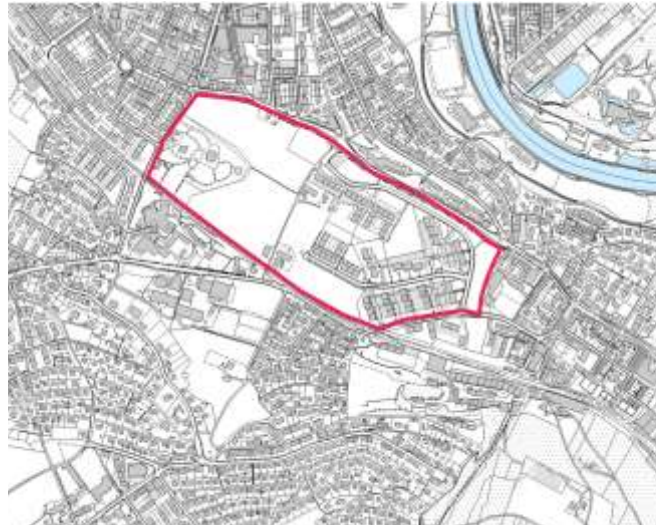


- Öffentliche Mitwirkung
Feb/März 2020
- Kantonale Vorprüfung
Januar 2021
- Austausch mit
Grundeigentümerschaft
und mit Kanton (AGR)

Morillon



Vergleich Morillon – Viererfeld – Obstberg/Schönberg



_ Fläche in ha

30 ha

19 ha

31 ha

_ Raumnutzerdichte

65 RN

(157 RN)

102 RN

(97 RN → 162 RN)

(Wabern West 108 RN / Liebefeld 162 RN)

Gemeindeübergreifende Gesamtsicht – Region – Kt.

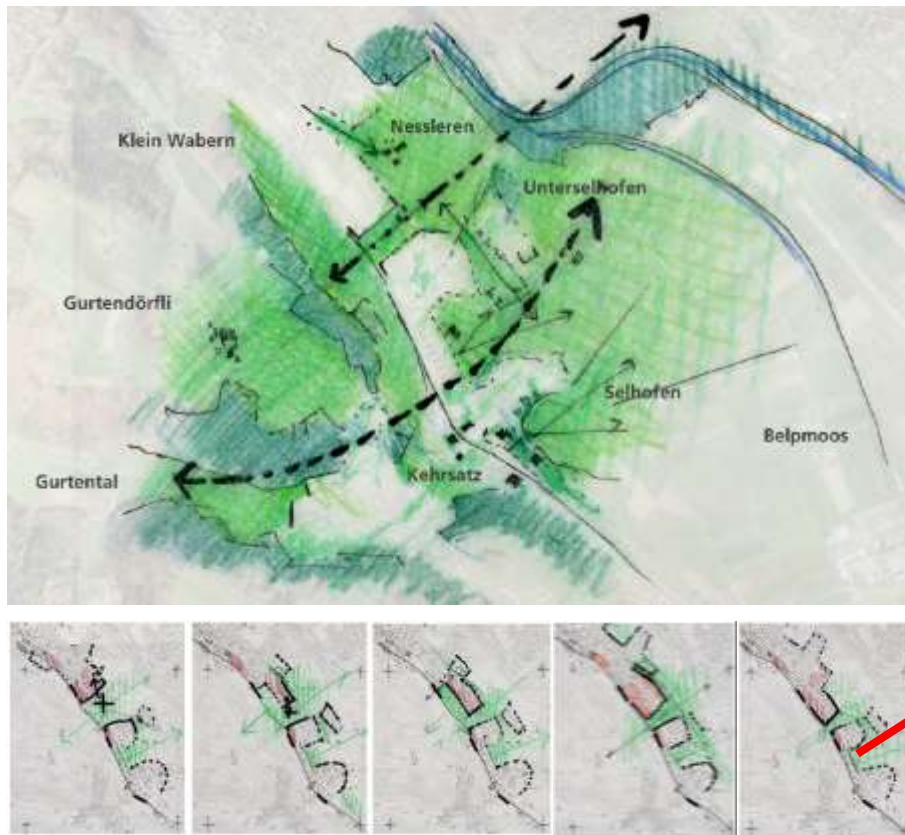


Kleinwabern – Übersicht Grundeigentumsverhältnisse



Bestehende Planungsinstrumente Raum Kleinwabern

Städtebauliche Leitlinien (2010)

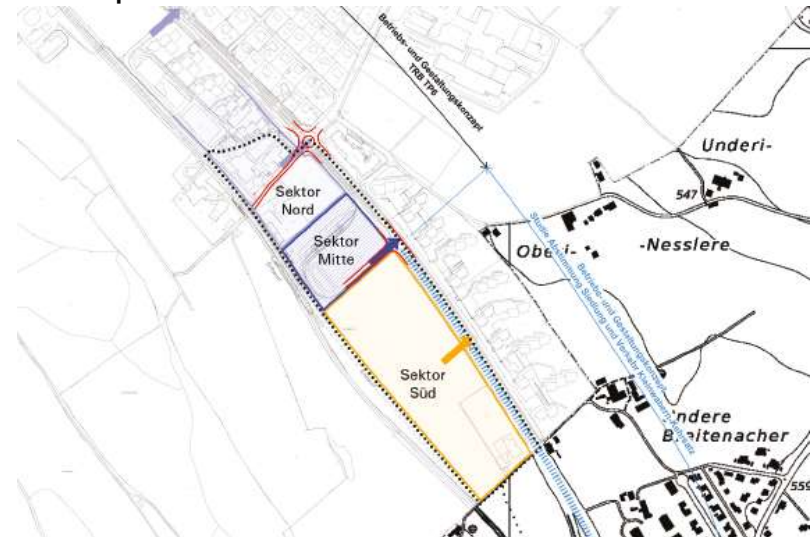


Bestehende Planungsinstrumente Raum Kleinwabern

Behördenverbindlicher, kommunaler Richtplan Gesamtgemeinde (2014)



- Bericht mit Massnahmenblätter
- Teilplan Siedlung/Landschaft/Erholung
- Teilplan Fussverkehr
- Teilplan Motorisierter Individualverkehr
- Teilplan Öffentlicher Verkehr
- Teilplan Veloverkehr



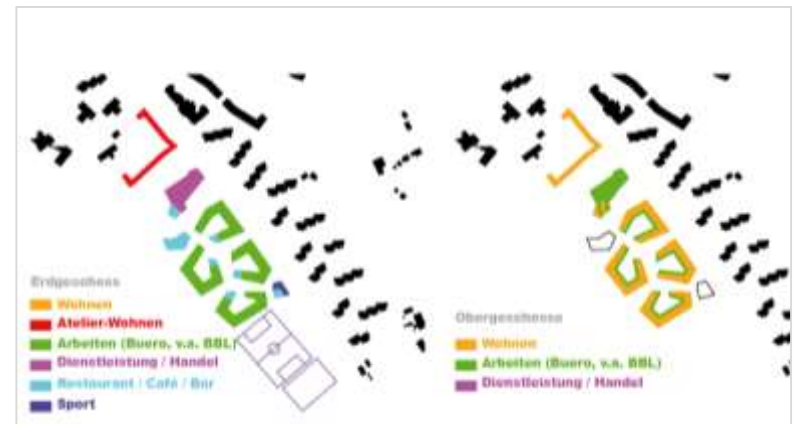
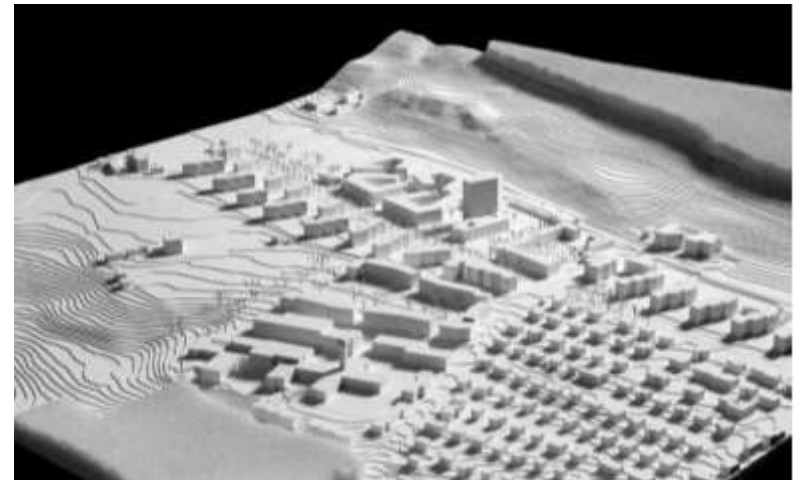
*Ausschnitt Kleinwabern Teilplan Siedlung/Landschaft/Erholung
sowie Illustration aus Massnahmenblatt Balsigergut*

Bestehende Planungsinstrumente Raum Kleinwabern

Ideenwettbewerb / Überarbeitung (2014/2015)

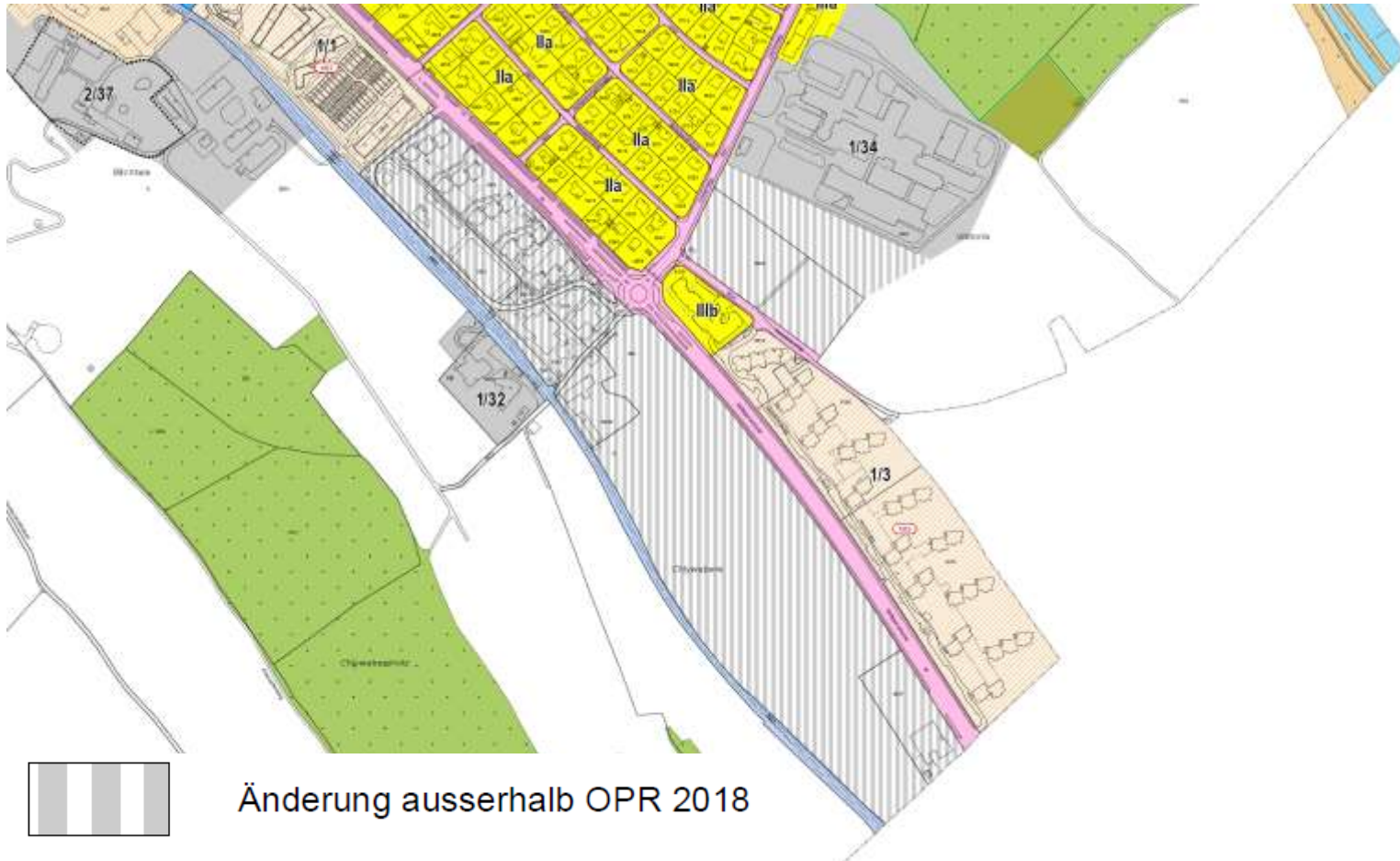


 Bearbeitungsperimeter Ideenwettbewerb 2014



Bestehende Planungsinstrumente Raum Kleinwabern

Ortsplanungsrevision (2018) - allgemeinverbindlich



Prioritäten für Siedlungsentwicklung Kleinwabern



Organisatorisches aus der PlanungsAbteilung Köniz



*Simone Küng
nach 27 Jahren
im Ruhestand*



Raubeobachtung und Raumentwicklung (RE)

- Raubeobachtung und -analyse (GIS)
- Grundlagen und Statistik
- Strategien und Konzepte (S, V, L)
- Regionalkonferenz, RGSK
- Ortsplanung (RP REGG/RP E, bGO, Inventare)
- Mehrwertausgleich
- Politische Vorstösse

Arealentwicklung und Nutzungsplanung (AN)

- Kantonale und Regionale Entwicklungsschwerpunkte
- kommunale Arealentwicklungen
- qualitative Verfahren
- ordentliche Planerlassverfahren
- geringfügige Planerlassverfahren

Kreisplanung (KP)

- Ortsteilbetreuung
- Bürger*innenberatung
- planungsrechtliche und gestalterische Beurteilung Baugesuche
- Bau- und Planungskommission



Ausblick nächste Veranstaltung:
Di, 16. November 2021 / 17:30 Uhr

Inputreferat noch offen

